



# Statistische Berichte



Kennziffer: A VI 5 - vj 2/13

März 2014

## Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Hessen am 30. Juni 2013

Vorläufige Werte

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wolfgang Emmel 0611 3802-813

Regina Meyer 0611 3802-827

E-Mail [etr@statistik.hessen.de](mailto:etr@statistik.hessen.de)

Telefax 0611 3802-890

Internet <http://www.statistik.hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen und Begriffserläuterungen</b> .....	3
<b>Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik</b> .....	6
<b>Grafiken</b>	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsbereichen .....	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.6.2013 .....	8
<b>Tabellenteil</b>	
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort (AO):</b>	
1. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren nach Bundesländern zum 30.6.2013 .....	10
2. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren in Hessen 2005, 2010 und 2013 nach Verwaltungsbezirken .....	12
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten .....	16
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013 nach Verwaltungsbezirken .....	17
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsab- schnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	
a) Grundzahlen .....	18
b) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorquartal .....	20
c) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorjahresquartal .....	22
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit .....	24
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung .....	26
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2013 nach Staatsange- hörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	
a) Insgesamt .....	28
b) Weiblich .....	30
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 30.6.2013 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten .....	32

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (WO):**

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten .....	34
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013 nach Verwaltungsbezirken .....	35
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	
a) Grundzahlen .....	36
b) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorquartal .....	38
c) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorjahresquartal .....	40
13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit .....	42
14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung .....	44
15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2013 nach Staatsangehörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	
a) Insgesamt .....	46
b) Weiblich .....	48
16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 30.6.2013 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten .....	50
17. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler auf Kreisebene in Hessen am 30.6.2013 .....	52
<b>Anhang .....</b>	<b>53</b>

## Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Bericht werden Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der *neuen* „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik — Ausgabe 2008 (WZ 2008) —“, vorgelegt. Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik nach wirtschaftlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils nicht vergleichbar mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurden auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert und die Klassifizierungsregeln revidiert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen, und es wurden neue Unterteilungen eingeführt. Gleichzeitig wurde versucht, den Aufbau der Klassifikation überall dort unangetastet zu lassen, wo eine Modifikation aufgrund der ökonomischen, technischen und gesellschaftlichen Veränderungen nicht zwingend erforderlich war.

Die WZ 2008 baut rechtsverbindlich auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2)<sup>1)</sup> auf, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 4)<sup>2)</sup> der Vereinten Nationen basiert.

Bedingt durch die Neuordnung des Meldeverfahrens wurde die Aufbereitung der Beschäftigungsstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit auf ein neues Verfahren umgestellt. Dies hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30. Juni 1999 mit denen früherer Auswertungen nur eingeschränkt gegeben ist. Ferner haben alle Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, diese innerhalb dieses Zeitraums — sofern Berichtigungsbedarf besteht — zu ändern. Dem vorliegenden Bericht liegt das **Erstellungsdatum 01. März 2014** zu Grunde. Es handelt sich hierbei um eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

### Gesetzliche Grundlage und Merkmale der Beschäftigungsstatistik

Die **gesetzliche Grundlage** für die Durchführung der Beschäftigungsstatistik ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch — Arbeitsförderung — (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Die BA ist gemäß § 281 damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch — Sozialversicherung — (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845)) eine Statistik über Beschäftigung zu erstellen.

**Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder** ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gem. § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Gemäß der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV), im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), sind die **Arbeitgeber auskunftspflichtig**. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtigen und geringfügig entlohnnten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese Meldungen richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigungsstatistik stehen zur Verfügung: Altersjahr, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, erreichter allgemeiner bzw. beruflicher Ausbildungsabschluss, Stellung im Beruf als Auszubildende(r), Stellung im Betrieb als Facharbeiter(in), Meister(in) oder Polier, ausgeübte Tätigkeit (Beruf), Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Wirtschaftszweig, Arbeitsort und Wohnort.

---

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes.

2) ISIC Rev. 4. (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities, 4. Revisionsfassung).

Mit der Einführung des Gesetzes zur Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung (RvorgG) ab 1. Januar 2005 entfällt die Gliederung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten.

## Begriffserläuterungen

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

**Nicht** zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen grundsätzlich die Beamten sowie der weit überwiegende Teil der Selbstständigen und die mithelfenden Familienangehörigen.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiter bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt beziehen.

Die Beschäftigten können nach dem **Arbeitsort- und Wohnortkonzept** dargestellt werden:

**Beschäftigte am Arbeitsort:** Hier werden die Beschäftigten der Region zugeordnet, in dem der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

**Beschäftigte am Wohnort:** Hier werden die Beschäftigten ihrem jeweiligen Wohnort zugeordnet, und zwar auf Basis der dem Arbeitgeber gemeldeten Wohnortangaben.

### Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätige ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt (Personenkonzept). Maßgebend für die Zuordnung zur Stellung im Beruf bzw. zum Wirtschaftsbereich ist die zeitlich überwiegende Tätigkeit.

**Nicht** zu den Erwerbstätigen rechnen Personen als Verwalter ihres Privatvermögens (z. B. Immobilien, Geldvermögen, Wertpapiere). Grundlage für diese Definition bilden die von der International Labour Organization (ILO) aufgestellten Normen, die auch in das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 eingegangen sind.

Nach Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie beschäftigten Arbeitnehmern (Angestellte/Arbeiter/innen, Beamte/in). Eine weitere Unterscheidung bezieht sich auf Erwerbstätige nach dem Inlandskonzept (Erwerbstätige am Arbeitsort) beziehungsweise Inländerkonzept (Erwerbstätige am Wohnort).

### Geringfügig entlohnte Beschäftigung

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden in der Woche ausgeübt wird und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 325 Euro nicht überschreitet.

Erfordert die Beschäftigung regelmäßig mindestens 15 Stunden wöchentlich, so liegt — selbst wenn das Arbeitsentgelt im Monat nicht mehr als 325 Euro beträgt — keine geringfügige Beschäftigung vor. Nachgewiesen werden sowohl die Beschäftigten mit **ausschließlich geringfügiger Beschäftigung** als auch diejenigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit einem **geringfügigen Nebenjob**.

### Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldungen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien Voll- und Teilzeit unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (=Vollzeit) liegt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten (Beschäftigte mit 18 Stunden und mehr bzw. mit weniger als 18 Stunden Wochenarbeitszeit) zusammengefasst.

### **Offene gemeldete Stellen**

Als gemeldete Stellen gelten von Arbeitgebern bei den Arbeitsagenturen gemeldete und zur Vermittlung freigegebene Stellen mit einer Beschäftigungsdauer von mehr als sieben Kalendertagen.

### **Pendler**

Angaben über Ein- und Auspendler werden nur zum Stichtag 30. Juni veröffentlicht.

### **Hinweis zu den Tabellen**

Die Statistik der BA berichtet monatlich über Struktur und Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen und der geringfügigen Beschäftigung. Umstellungen im Erhebungsverfahren führen vorübergehend bei einigen Merkmalen zu Einschränkungen der Aussagekraft, vor allem bei Vergleichen mit Vorjahreswerten. Die Statistik der BA wird für eine Übergangszeit nur die Teile der Beschäftigungsstatistik veröffentlichen, die von den Umstellungen nicht betroffen sind; das sind alle Gesamtergebnisse und Gliederungen nach Regionen und Wirtschaftszweigen, sowie nach Beschäftigungsart, Alter, Geschlecht und Nationalität der Beschäftigten. Verzichtet werden muss aktuell auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Qualifikation sowie der Arbeitszeit. Letzte sichere Veröffentlichungen hierzu liegen in den Statistiken für den Berichtstermin Juni 2011 vor. Diese Einschränkungen können voraussichtlich Mitte 2013 aufgehoben werden.

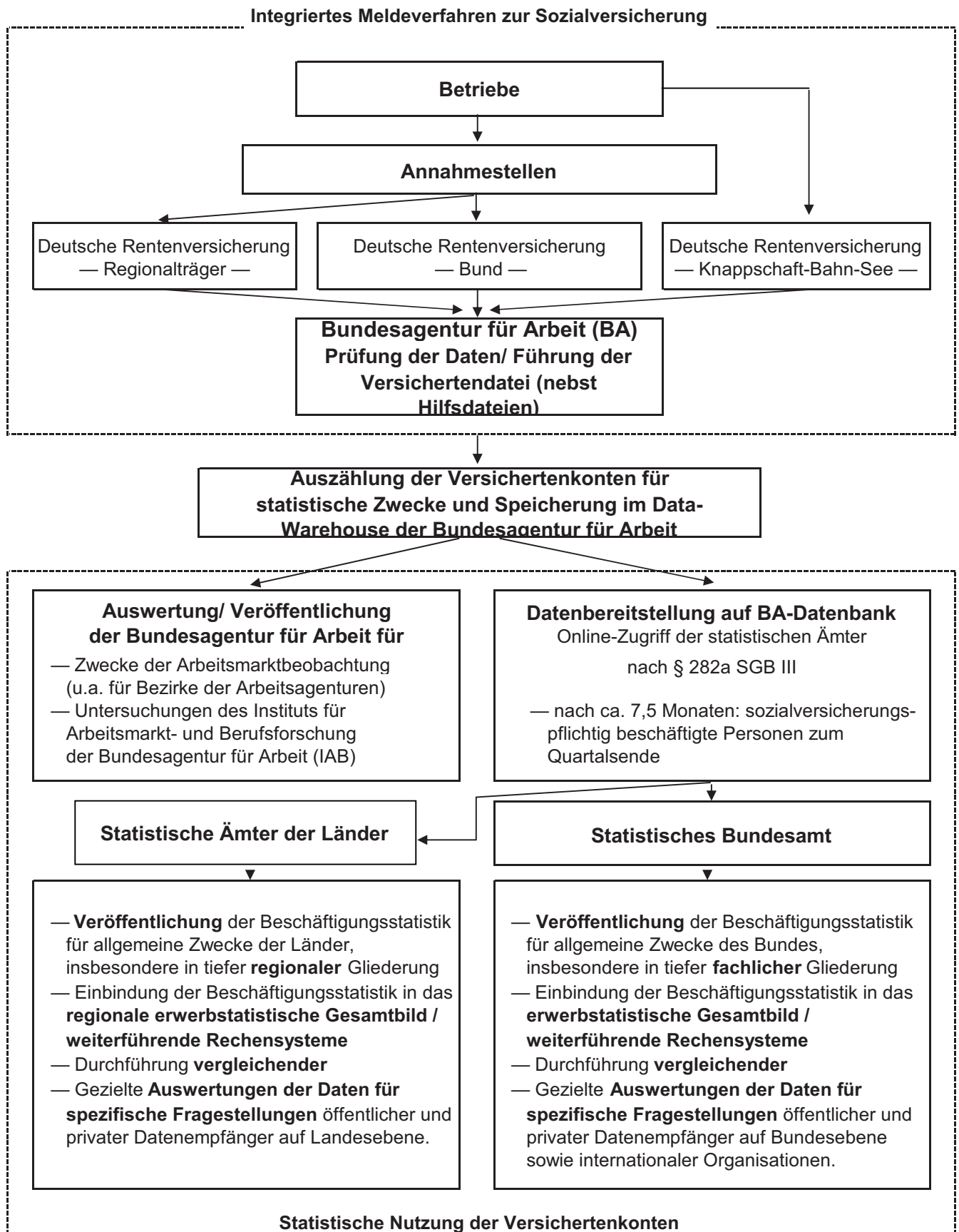
Beim Nachweis der Merkmale sind in der jeweiligen Gesamtzahl die Fälle „ohne Angaben“ mit enthalten.

### **Abkürzungsverzeichnis**

AO	= Arbeitsort
Azubi	= Auszubildende
Besch.	= Beschäftigte
EP	= Erwerbspersonen
ET	= Erwerbstätige
SVB	= sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
TZ	= Teilzeitbeschäftigte
VZ	= Vollzeitbeschäftigte
WO	= Wohnort

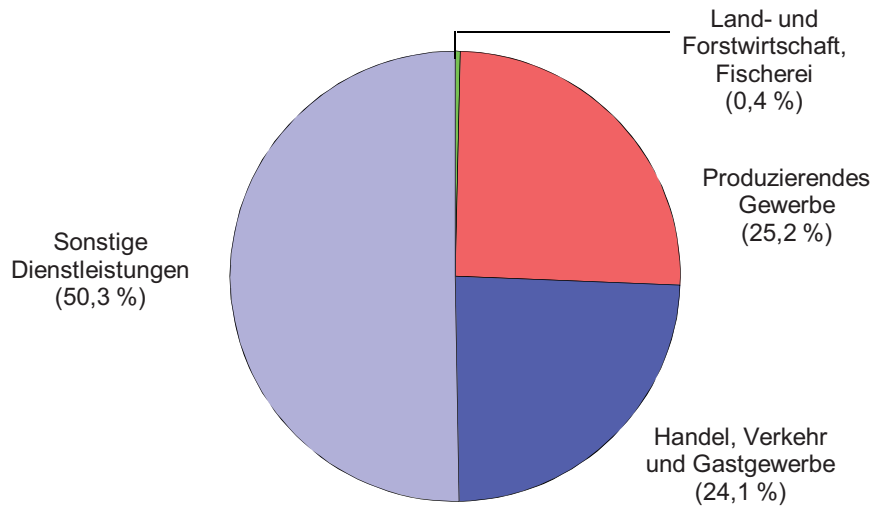


## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik

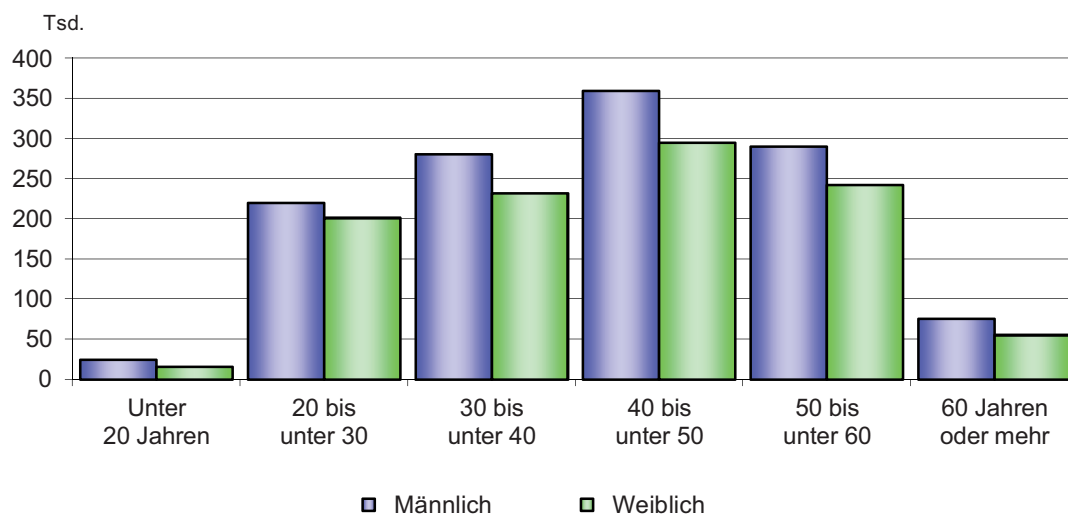




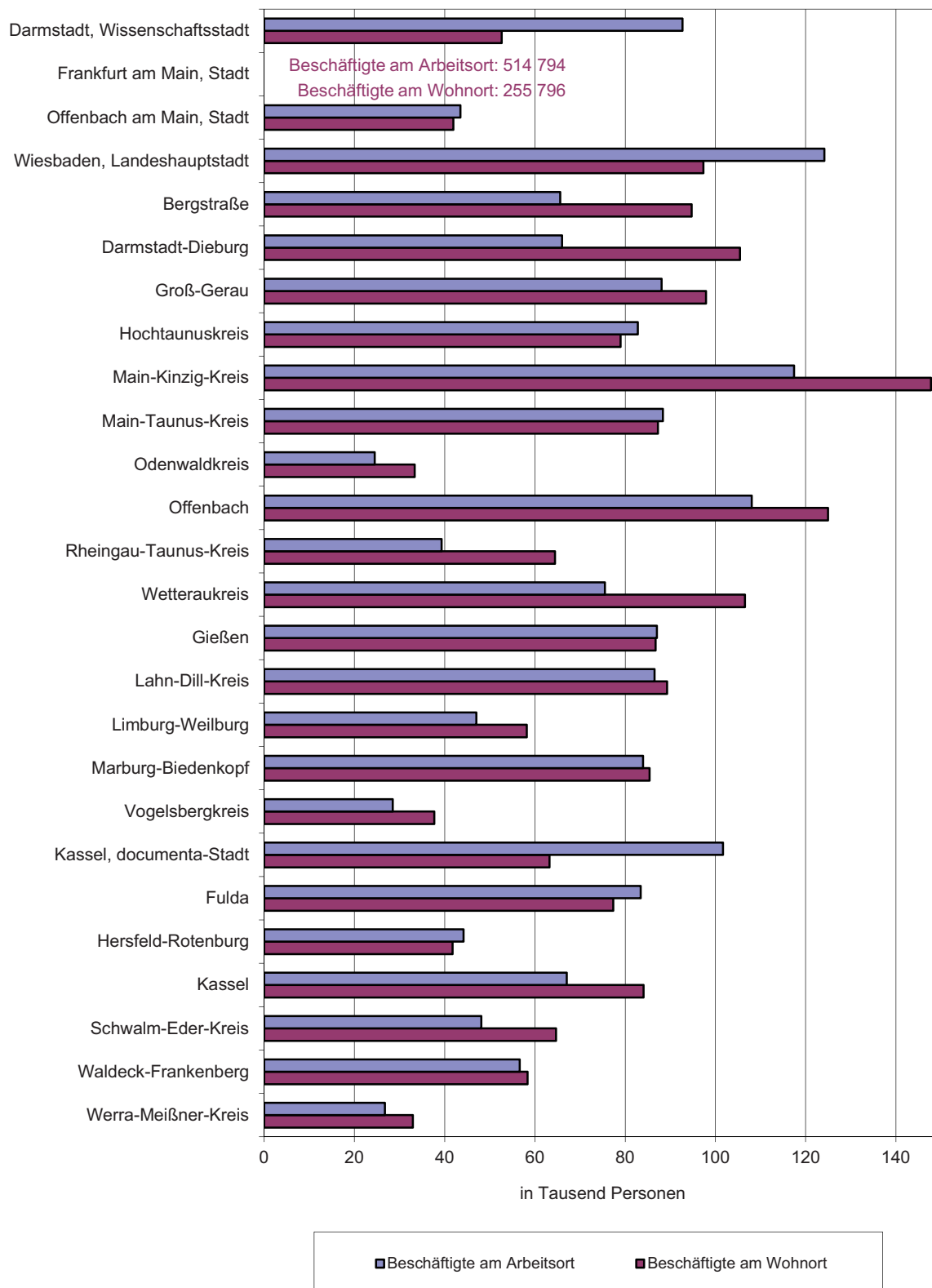
1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)  
am 30.6.2013 nach Wirtschaftsbereichen



2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)  
am 30.6.2013 nach Altersgruppen und Geschlecht



### 3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30. Juni 2013



# Tabellen

## 1. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren

Lfd.	Gegenstand der Nachweisung	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
								An
1	Erwerbstätige <sup>1)</sup> AO (in 1000)	1 313,5	1 179,6	3 847,6	417,5	8 931,2	3 245,2	1 925,0
2	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	960 465	649 117	2 759 418	215 520	6 025 661	2 168 949	1 413 929
3	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	868 195	870 336	2 633 743	299 109	6 108 033	2 291 732	1 281 145
4	Vollzeitbeschäftigte (AO)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
5	Teilzeitbeschäftigte (AO)							
6	55 Jahre und älter (AO)	140 927	125 245	426 635	51 580	997 777	355 538	218 889
7	Auszubildende (AO)	46 216	30 342	135 845	12 631	308 316	94 733	67 553
8	Ausschl. geringfügig Beschäftigte (AO)	174 449	103 332	503 756	45 431	1 227 467	366 828	254 111
9	Im Nebenjob geringfügig tätige Personen (AO)	91 946	67 663	248 823	25 255	572 803	209 932	132 176
10	Arbeitslose	97 634	70 526	260 987	37 003	754 102	183 493	112 964
11	Gemeldete Arbeitsstellen	15 577	14 303	44 969	4 547	86 253	33 016	20 223
12	Erwerbstätigen-Quote (ET/Einwohnerzahl <sup>2)</sup> )	46,8	68,0	49,5	63,8	50,9	53,9	48,2
13	Anteil SVB an ET	66,1	73,8	68,5	71,6	68,4	70,6	66,6
14	Vollzeitbeschäftigtenquote (VZ/SVB)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
15	Teilzeitbeschäftigtenquote (TZ/SVB)							
16	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	16,2	14,4	16,2	17,2	16,3	15,5	17,1
17	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	5,3	3,5	5,2	4,2	5,0	4,1	5,3
18	Anteil ausschl. geringf. Beschäftigter an SVB	20,1	11,9	19,1	15,2	20,1	16,0	19,8
19	Anteil Beschäftigter mit geringf. Nebenjob an SV	10,6	7,8	9,4	8,4	9,4	9,2	10,3
20	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen EP)	6,6	7,3	6,3	10,9	8,2	5,7	5,3

1) Jahresdurchschnitt 2013; Berechnungsstand: 02. Januar 2014. — 2) Stichtag: 31.12.2012 (auf Grundlage des Zensus 2011).

**am 30.6.2013 nach Bundesländern**

Baden- Württemb.	Bayern	Saarland	Berlin (Gesamt)	Branden- burg	Mecklenb.- Vorpomm.	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Deutschland	Lfd.
zahl										
5 860,7	7 019,2	510,6	1 787,5	1 070,1	718,2	1 987,3	998,2	1 029,7	41 841,0	1
3 991 620	4 848 215	338 677	1 117 420	909 232	581 587	1 504 065	832 490	828 653	29 145 018	2
4 134 151	4 913 004	363 086	1 220 774	772 383	533 174	1 465 448	754 325	760 280	29 268 918	3
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										4
										5
672 451	727 252	63 533	193 110	151 790	105 774	280 704	154 522	152 244	4 817 971	6
212 773	243 050	18 206	40 305	25 452	20 823	52 288	28 554	26 827	1 363 914	7
684 364	743 297	68 536	147 675	98 078	64 900	169 702	84 139	82 445	4 818 510	8
465 155	503 263	29 713	75 766	40 356	26 584	71 234	30 807	36 864	2 628 340	9
227 794	247 130	37 051	208 780	126 890	90 924	191 012	127 093	91 280	2 864 663	10
63 348	64 439	6 288	17 131	10 540	9 976	18 236	10 762	14 454	437 144	11
55,5	56,1	51,4	53,0	43,7	44,9	49,1	44,2	47,4	52,0	12
70,5	70,0	71,1	68,3	72,2	74,2	73,7	75,6	73,8	70,0	13
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										14
										15
16,3	14,8	17,5	15,8	19,7	19,8	19,2	20,5	20,0	16,5	16
5,1	4,9	5,0	3,3	3,3	3,9	3,6	3,8	3,5	4,7	17
16,6	15,1	18,9	12,1	12,7	12,2	11,6	11,2	10,8	16,5	18
11,3	10,2	8,2	6,2	5,2	5,0	4,9	4,1	4,8	9,0	19
3,9	3,6	7,2	11,6	9,5	10,8	9,0	10,7	7,8	6,6	20

## 2. Ausgewählte Arbeitsmarkindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 30.6.)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldete Stellen
	Anzahl									
Darmstadt,	2005	83 924	45 839			9 993	3 926	11 323	7 595	1 178
Wissenschaftsst.	2010	87 241	48 978			11 672	4 356	12 552	4 914	985
	2013	92 710	52 628			14 087	4 050	12 896	5 107	1 113
Frankfurt	2005	460 363	217 030			49 038	15 305	38 434	34 217	4 723
am Main, St.	2010	490 813	233 406			58 741	14 684	46 658	26 592	6 835
	2013	514 794	255 796			67 594	14 176	44 812	26 200	6 610
Offenbach	2005	44 344	36 682			6 054	2 049	6 021	8 734	828
am Main, St.	2010	45 302	38 703			7 306	1 916	6 343	6 760	869
	2013	43 466	41 945			7 610	1 753	6 931	6 829	691
Wiesbaden,	2005	118 745	87 434			14 563	5 228	14 871	17 349	1 242
Landeshauptst.	2010	121 467	91 449			17 713	5 198	15 956	10 787	1 343
	2013	124 127	97 354			20 356	4 945	15 290	10 746	1 855
Bergstraße	2005	61 453	86 906			6 720	3 339	15 983	11 697	616
	2010	62 616	89 998			8 933	3 208	16 054	7 209	953
	2013	65 585	94 714			11 035	2 874	15 600	6 134	1 063
Darmstadt-Dieburg	2005	59 424	97 385			6 742	2 735	14 254	11 698	411
	2010	62 265	101 102			8 759	2 791	15 471	8 107	952
	2013	66 029	105 447			10 492	2 603	15 261	7 756	999
Groß-Gerau	2005	89 979	90 605	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		9 848	3 069	12 181	12 683	748
	2010	87 020	93 021			12 101	2 951	13 194	8 007	1 015
	2013	88 053	97 896			14 277	3 094	12 614	8 128	810
Hochtaunuskreis	2005	73 817	73 958			8 493	3 005	14 139	6 601	756
	2010	77 110	75 580			10 141	3 111	12 577	4 596	1 151
	2013	82 804	78 969			12 450	3 293	12 621	4 543	966
Main-Kinzig-Kreis	2005	109 899	136 986			12 104	5 627	21 503	16 963	1 293
	2010	110 399	141 090			15 535	6 055	21 836	12 662	1 520
	2013	117 444	147 803			18 983	5 542	21 650	10 844	1 630
Main-Taunus-Kreis	2005	75 292	80 445			8 243	2 861	10 387	6 614	589
	2010	82 260	83 075			10 460	2 765	11 196	5 722	839
	2013	88 394	87 287			12 788	2 818	11 391	5 328	1 261
Odenwaldkreis	2005	23 065	31 858			2 645	1 315	5 743	4 509	144
	2010	23 184	32 254			3 373	1 204	6 030	2 957	371
	2013	24 509	33 344			4 311	1 232	5 879	3 044	454
Offenbach	2005	101 717	116 959			12 083	4 090	19 127	15 079	918
	2010	101 776	119 719			14 401	3 857	18 720	11 463	1 421
	2013	108 045	124 951			17 027	3 778	19 238	9 813	1 339
Rheingau-Taunus- Kreis	2005	36 474	61 181			4 385	1 945	10 317	6 479	368
	2010	37 490	62 278			5 431	1 815	10 092	4 251	617
	2013	39 304	64 448			6 557	1 712	9 602	4 001	565
Wetteraukreis	2005	70 979	97 014			8 364	3 386	16 751	13 537	748
	2010	71 899	101 813			10 647	3 418	16 916	8 118	1 108
	2013	75 516	106 567			12 803	3 514	16 441	8 176	1 586
Reg.-Bez.	2005	1409 475	1 260 282			159 275	57 880	211 034	173 755	14 562
D a r m s t a d t	2010	1460 842	1 312 466			195 213	57 329	223 595	122 145	19 979
	2013	1530 780	1 389 149			230 370	55 384	220 226	116 649	20 942

**2005, 2010 und 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		11,9	4,7	13,5	10,3
		13,4	5,0	14,4	6,6
		15,2	4,4	13,9	6,6
		10,7	3,3	8,3	10,2
		12,0	3,0	9,5	7,8
		13,1	2,8	8,7	7,3
		13,7	4,6	13,6	14,8
		16,1	4,2	14,0	11,2
		17,5	4,0	15,9	10,9
		12,3	4,4	12,5	12,5
		14,6	4,3	13,1	7,9
		16,4	4,0	12,3	7,4
		10,9	5,4	26,0	8,6
		14,3	5,1	25,6	5,3
		16,8	4,4	23,8	4,4
		11,3	4,6	24,0	7,9
		14,1	4,5	24,8	5,3
		15,9	3,9	23,1	5,0
		10,9	3,4	13,5	9,7
		13,9	3,4	15,2	6,0
		16,2	3,5	14,3	5,8
		11,5	4,1	19,2	5,9
		13,2	4,0	16,3	4,2
		15,0	4,0	15,2	4,0
		11,0	5,1	19,6	8,1
		14,1	5,5	19,8	6,0
		16,2	4,7	18,4	5,0
		10,9	3,8	13,8	5,7
		12,7	3,4	13,6	4,9
		14,5	3,2	12,9	4,3
		11,5	5,7	24,9	9,1
		14,5	5,2	26,0	6,0
		17,6	5,0	24,0	6,0
		11,9	4,0	18,8	8,5
		14,1	3,8	18,4	6,5
		15,8	3,5	17,8	5,4
		12,0	5,3	28,3	6,7
		14,5	4,8	26,9	4,5
		16,7	4,4	24,4	4,2
		11,8	4,8	23,6	9,0
		14,8	4,8	23,5	5,3
		17,0	4,7	21,8	5,3
		11,3	4,1	15,0	9,0
		13,4	3,9	15,3	6,3
		15,0	3,6	14,4	5,8
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).					



## Noch: 2. Ausgewählte Arbeitsmarktkindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 30.6.)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (AO)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldet e Stellen
	Anzahl									
Gießen	2005	81 300	79 397			9 196	4 531	16 778	15 044	1 080
	2010	85 677	83 107			12 864	4 562	19 087	9 972	1 695
	2013	87 047	86 739			14 696	4 297	19 761	9 383	1 889
Lahn-Dill-Kreis	2005	78 401	83 091			8 325	4 829	17 893	13 236	845
	2010	82 184	86 174			11 241	5 712	18 031	9 142	1 422
	2013	86 497	89 308			13 656	5 380	17 222	8 287	1 191
Limburg-Weilburg	2005	42 177	54 176			4 455	2 530	11 499	8 289	793
	2010	45 052	56 166			6 407	2 582	11 890	5 095	855
	2013	46 999	58 202			7 734	2 315	11 151	5 107	890
Marburg-Biedenkopf	2005	74 125	77 467			7 756	4 394	14 789	10 197	1 195
	2010	80 421	82 505			10 986	4 732	16 182	6 961	1 756
	2013	83 937	85 398			13 447	4 061	16 246	5 888	1 823
Vogelsbergkreis	2005	26 269	35 713			2 850	1 490	6 755	4 288	205
	2010	26 892	36 800			4 119	1 511	6 785	3 630	412
	2013	28 516	37 684			5 359	1 467	6 408	2 577	535
Reg.-Bez. G i e ß e n	2005	302 272	329 844			32 582	17 774	67 714	51 054	4 118
	2010	320 226	344 752			45 617	19 099	71 975	34 800	6 140
	2013	332 996	357 331			54 892	17 520	70 788	31 242	6 328
Kassel, documenta-St.	2005	87 174	51 158	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		10 439	5 010	14 039	18 363	842
	2010	96 941	58 281			13 780	5 463	14 902	9 337	1 498
	2013	101 710	63 215			16 584	4 943	15 487	9 805	1 123
Fulda	2005	71 250	67 238			6 560	4 755	15 248	8 455	666
	2010	77 635	71 912			9 928	4 877	16 042	5 234	930
	2013	83 467	77 384			12 692	4 871	15 787	3 813	1 265
Hersfeld-Rotenburg	2005	39 633	37 635			3 787	2 294	7 362	5 818	683
	2010	41 616	39 810			5 760	2 164	7 237	3 627	505
	2013	44 212	41 746			7 099	1 945	6 980	3 206	645
Kassel	2005	59 584	76 733			6 298	3 101	13 633	10 966	270
	2010	63 815	81 165			8 543	3 236	13 173	6 181	1 032
	2013	67 076	84 104			11 053	2 930	12 522	6 233	764
Schwalm-Eder- Kreis	2005	43 216	58 768			4 534	2 615	10 376	9 339	337
	2010	45 796	61 818			6 683	2 492	10 270	5 547	663
	2013	48 099	64 663			8 195	2 472	9 771	4 966	804
Waldeck- Frankenberg	2005	50 908	53 174			5 305	3 270	9 495	7 314	487
	2010	53 441	56 350			7 819	3 238	9 848	4 771	772
	2013	56 648	58 387			9 910	3 170	9 533	4 273	772
Werra-Meißner- Kreis	2005	26 011	30 762			2 858	1 631	5 748	6 420	276
	2010	25 587	31 955			3 789	1 416	5 707	3 700	278
	2013	26 744	32 970			4 743	1 498	5 734	3 306	373
Reg.-Bez. K a s s e l	2005	377 776	375 468			39 781	22 676	75 901	66 675	3 561
	2010	404 831	401 291			56 302	22 886	77 179	38 397	5 678
	2013	427 956	422 469			70 276	21 829	75 814	35 602	5 746
Land H e s s e n	2005	2 089 523	1 965 594			231 638	98 330	354 649	291 484	22 241
	2010	2 185 899	2 058 509			297 132	99 314	372 749	195 342	31 797
	2013	2 291 732	2 168 949			355 538	94 733	366 828	183 493	33 016

**2005, 2010 und 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		11,3	5,6	20,6	11,7
		15,0	5,3	22,3	7,6
		16,9	4,9	22,7	6,9
		10,6	6,2	22,8	10,1
		13,7	7,0	21,9	6,8
		15,8	6,2	19,9	6,1
		10,6	6,0	27,3	9,6
		14,2	5,7	26,4	5,8
		16,5	4,9	23,7	5,7
		10,5	5,9	20,0	8,4
		13,7	5,9	20,1	5,6
		16,0	4,8	19,4	4,6
		10,8	5,7	25,7	7,4
		15,3	5,6	25,2	6,3
		18,8	5,1	22,5	4,5
		10,8	5,9	22,4	9,7
		14,2	6,0	22,5	6,5
		16,5	5,3	21,3	5,7
		12,0	5,7	16,1	19,5
		14,2	5,6	15,4	9,9
		16,3	4,9	15,2	9,9
		9,2	6,7	21,4	7,9
		12,8	6,3	20,7	4,7
		15,2	5,8	18,9	3,3
		9,6	5,8	18,6	9,7
		13,8	5,2	17,4	5,9
		16,1	4,4	15,8	5,1
		10,6	5,2	22,9	9,1
		13,4	5,1	20,6	5,1
		16,5	4,4	18,7	5,0
		10,5	6,1	24,0	10,1
		14,6	5,4	22,4	5,9
		17,0	5,1	20,3	5,2
		10,4	6,4	18,7	8,8
		14,6	6,1	18,4	5,7
		17,5	5,6	16,8	5,0
		11,0	6,3	22,1	12,1
		14,8	5,5	22,3	7,4
		17,7	5,6	21,4	6,5
		10,5	6,0	20,1	10,9
		13,9	5,7	19,1	6,2
		16,4	5,1	17,7	5,6
		11,1	4,7	17,0	9,5
		13,6	4,5	17,1	6,3
		15,5	4,1	16,0	5,7
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).					

### 3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten

Kode	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)4)</sup>	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2013	30.6. 2013
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 270	7 340	7 683	8 367
B-F	Produzierendes Gewerbe	584 478	578 037	575 107	578 476
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 626	7 630	7 513	7 503
C	Verarbeitendes Gewerbe	435 288	433 182	431 130	430 785
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	40 919	40 212	39 754	40 264
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 355	6 030	5 910	5 861
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 452	24 503	24 005	23 570
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	211	210	217	226
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 675	24 281	24 215	24 233
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	27 855	27 899	27 907	28 057
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	43 575	44 072	44 152	44 467
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	62 053	63 182	62 814	62 540
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	33 079	30 444	30 374	30 153
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	21 174	23 072	22 280	21 968
28	Maschinenbau	46 802	45 306	45 232	45 207
29-30	Fahrzeugbau	71 585	67 059	67 237	67 356
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	32 553	36 912	37 033	36 883
D	Energieversorgung	15 577	15 526	15 571	15 536
E	Wasserversorgung, Entsorgung	15 050	15 061	15 069	15 274
F	Baugewerbe	110 937	106 638	105 824	109 378
41-42	Hoch- und Tiefbau	29 525	27 807	27 854	29 238
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	81 412	78 831	77 970	80 140
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 717 063	1 707 526	1 700 792	1 704 053
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	331 590	326 682	323 280	322 021
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	47 543	46 353	45 690	45 377
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	121 430	116 780	116 338	115 845
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	162 617	163 549	161 252	160 799
H	Verkehr und Lagerei	161 587	157 772	155 539	157 475
I	Gastgewerbe	72 880	71 037	71 552	72 457
J	Information und Kommunikation	82 353	85 088	85 883	85 971
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 168	19 220	19 317	19 169
61	Telekommunikation	5 342	6 966	6 837	6 750
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	57 843	58 902	59 729	60 052
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	141 259	140 620	139 415	139 060
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	99 168	98 678	98 008	97 643
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	42 091	41 942	41 407	41 417
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 781	22 767	22 918	23 113
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	174 038	176 092	177 696	177 323
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	133 659	135 383	136 815	136 994
72	Forschung und Entwicklung	20 158	20 406	20 633	20 284
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	20 221	20 303	20 248	20 045
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	163 475	160 298	160 091	163 556
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	51 435	47 540	46 745	49 344
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	133 253	132 499	131 276	130 975
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	96 874	96 003	95 190	95 080
P	Erziehung und Unterricht	86 457	88 683	86 911	86 038
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	261 598	260 792	261 387	261 566
86	Gesundheitswesen	155 574	156 073	155 743	155 149
87-88	Heime und Sozialwesen	106 024	104 719	105 644	106 417
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 946	16 942	17 098	17 318
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	63 760	63 148	62 534	61 960
T	Häusliche Dienste	3 351	3 330	3 370	3 387
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 735	1 776	1 842	1 833
A-U	I n s g e s a m t <sup>3)</sup>	2 310 887	2 293 942	2 284 558	2 291 732

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben. — 4) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen in den Wirtschaftsabschnitten C und M.

**4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013  
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2013	30.6. 2013	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2013	30.6. 2013
Darmstadt, Wissenschaftsst.	91 892	93 425	92 734	92 710	43 088	43 513	43 203	43 058
Frankfurt am Main, St.	514 661	514 064	513 636	514 794	231 810	232 027	231 848	232 256
Offenbach am Main, St.	44 272	43 965	43 520	43 466	19 867	19 897	19 792	19 667
Wiesbaden, Landeshauptst.	125 054	124 298	123 857	124 127	61 474	61 309	61 156	61 068
Bergstraße	67 325	66 353	65 501	65 585	30 703	30 517	30 483	30 458
Darmstadt-Dieburg	67 536	65 933	65 750	66 029	30 818	30 671	30 633	30 656
Groß-Gerau	90 125	89 008	88 127	88 053	32 920	32 471	32 229	32 028
Hochtaunuskreis	82 588	82 516	82 640	82 804	39 122	39 269	39 367	39 222
Main-Kinzig-Kreis	118 151	117 134	117 132	117 444	52 858	52 824	52 815	52 770
Main-Taunus-Kreis	89 565	88 971	88 694	88 394	40 186	40 015	39 821	39 593
Odenwaldkreis	24 761	24 443	24 401	24 509	10 986	10 938	10 939	10 931
Offenbach	108 802	107 780	107 409	108 045	46 530	46 397	46 476	46 591
Rheingau-Taunus-Kreis	39 770	39 250	39 324	39 304	20 189	20 068	20 133	20 007
Wetteraukreis	76 142	75 357	75 125	75 516	36 001	35 715	35 624	35 719
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 540 644	1 532 497	1 527 850	1 530 780	696 552	695 631	694 519	694 024
Gießen	88 062	87 659	86 823	87 047	42 290	42 225	42 057	42 063
Lahn-Dill-Kreis	87 658	86 849	86 630	86 497	36 949	36 849	36 804	36 610
Limburg-Weilburg	47 630	46 918	46 630	46 999	22 987	22 881	22 752	22 775
Marburg-Biedenkopf	85 198	83 364	82 898	83 937	40 059	39 302	39 225	39 564
Vogelsbergkreis	28 828	28 381	28 292	28 516	13 464	13 332	13 362	13 349
Reg.-Bez. G i e ß e n	337 376	333 171	331 273	332 996	155 749	154 589	154 200	154 361
Kassel, documenta-St.	103 325	102 248	101 367	101 710	48 728	48 668	48 490	48 403
Fulda	83 901	82 924	82 739	83 467	36 476	36 342	36 266	36 374
Hersfeld-Rotenburg	44 982	45 190	43 988	44 212	19 544	19 647	19 244	19 206
Kassel	67 436	66 637	66 721	67 076	26 199	25 897	25 894	25 912
Schwalm-Eder-Kreis	48 628	47 935	47 632	48 099	23 843	23 668	23 619	23 609
Waldeck-Frankenberg	57 489	56 582	56 378	56 648	26 266	25 932	25 884	25 784
Werra-Meißner-Kreis	27 106	26 758	26 610	26 744	13 408	13 355	13 340	13 292
Reg.-Bez. K a s s e l	432 867	428 274	425 435	427 956	194 464	193 509	192 737	192 580
Land H e s s e n	2 310 887	2 293 942	2 284 558	2 291 732	1 046 765	1 043 729	1 041 456	1 040 965
davon								
kreisfreie Städte	879 204	878 000	875 114	876 807	404 967	405 414	404 489	404 452
Landkreise	1 431 683	1 415 942	1 409 444	1 414 925	641 798	638 315	636 967	636 513

**5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
und -unterabschnitten, Geschlecht,  
a) Grund**

Kode <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)</sup>	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 367
B-F	Produzierendes Gewerbe	578 476
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 503
C	Verarbeitendes Gewerbe	430 785
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	40 264
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	5 861
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	23 570
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	226
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 233
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	28 057
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	44 467
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	62 540
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	30 153
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	21 968
28	Maschinenbau	45 207
29-30	Fahrzeugbau	67 356
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	36 883
D	Energieversorgung	15 536
E	Wasserversorgung, Entsorgung	15 274
F	Baugewerbe	109 378
41-42	Hoch- und Tiefbau	29 238
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	80 140
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 704 053
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	322 021
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	45 377
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	115 845
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	160 799
H	Verkehr und Lagerei	157 475
I	Gastgewerbe	72 457
J	Information und Kommunikation	85 971
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 169
61	Telekommunikation	6 750
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	60 052
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	139 060
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	97 643
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	41 417
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	23 113
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	177 323
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	136 994
72	Forschung und Entwicklung	20 284
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	20 045
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	163 556
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	49 344
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	130 975
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	95 080
P	Erziehung und Unterricht	86 038
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	261 566
86	Gesundheitswesen	155 149
87-88	Heime und Sozialwesen	106 417
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	17 318
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	61 960
T	Häusliche Dienste	3 387
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 833
A-U	<b>I n s g e s a m t<sup>3)</sup></b>	<b>2 291 732</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten  
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit  
zahlen**

und zwar							Kode <sup>1)</sup>
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
5 673	2 694			645	6 203	2 160	A
448 870	129 606			26 332	518 029	60 221	B-F
6 556	947			292	7 179	322	B
323 701	107 084			17 071	391 267	39 426	C
21 070	19 194			1 736	35 094	5 142	10-12
2 835	3 026			193	5 248	612	13-15
17 743	5 827			1 005	21 518	2 046	16-18
165	61			5	207	19	19
17 946	6 287			631	21 905	2 322	20
16 946	11 111			740	26 080	1 972	21
35 418	9 049			1 482	38 583	5 876	22-23
52 201	10 339			2 979	56 557	5 972	24-25
21 506	8 647			1 035	27 929	2 219	26
16 433	5 535			987	20 347	1 620	27
37 500	7 707			2 083	42 938	2 259	28
57 984	9 372			2 264	60 304	7 046	29-30
25 954	10 929			1 931	34 557	2 321	31-33
11 692	3 844			533	15 053	483	D
12 536	2 738			413	13 658	1 606	E
94 385	14 993			8 023	90 872	18 384	F
26 174	3 064			1 069	22 904	6 291	41-42
68 211	11 929			6 954	67 968	12 093	43
795 702	908 351			66 948	1 504 144	199 104	G-U
164 173	157 848			15 676	289 323	32 602	G
36 467	8 910	Aufgrund von Umstellungen		4 696	40 751	4 606	45
74 939	40 906	innerhalb der		3 204	105 909	9 901	46
52 767	108 032	Beschäftigungsstatistik		7 776	142 663	18 095	47
109 177	48 298	ist eine Auswertung der		3 771	132 966	24 416	H
35 008	37 449	Merkmale		3 394	47 032	25 302	I
58 901	27 070	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		2 101	77 414	8 500	J
10 001	9 168	zur Zeit nicht möglich (siehe		602	18 127	1 039	58-60
5 243	1 507	Erläuterungen).		106	6 057	691	61
43 657	16 395			1 393	53 230	6 770	62-63
70 886	68 174			3 703	131 243	7 793	K
50 184	47 459			2 650	92 205	5 422	64
							65-66
20 702	20 715			1 053	39 038	2 371	
12 640	10 473			685	21 264	1 837	L
89 228	88 095			5 787	163 617	13 656	M
69 369	67 625			4 395	126 569	10 392	69-71
11 424	8 860			358	18 557	1 724	72
8 435	11 610			1 034	18 491	1 540	73-75
93 783	69 773			2 708	121 275	42 096	N
34 333	15 011			243	37 487	11 799	78.2, 78.3
49 689	81 286			4 928	127 131	3 835	O
37 117	57 963			2 546	92 161	2 914	84.1
26 992	59 046			5 723	78 344	7 674	P
53 169	208 397			13 916	240 983	20 489	Q
30 096	125 053			8 903	144 218	10 890	86
23 073	83 344			5 013	96 765	9 599	87-88
8 388	8 930			831	14 773	2 539	R
22 077	39 883			3 720	55 352	6 582	S
413	2 974			.	2 086	1 293	T
1 178	655			.	1 341	490	U
1 250 767	1 040 965			94 733	2 029 135	261 561	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
und -unterabschnitten, Geschlecht,  
b) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)</sup>	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8,9
B-F	Produzierendes Gewerbe	0,6
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	– 0,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	– 0,1
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	1,3
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 0,8
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 1,8
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4,1
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	0,1
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	0,5
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	0,7
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	– 0,4
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	– 0,7
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	– 1,4
28	Maschinenbau	– 0,1
29-30	Fahrzeugbau	0,2
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	– 0,4
D	Energieversorgung	– 0,2
E	Wasserversorgung, Entsorgung	1,4
F	Baugewerbe	3,4
41-42	Hoch- und Tiefbau	5,0
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	2,8
G-U	Dienstleistungsbereiche	0,2
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 0,4
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 0,7
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 0,4
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 0,3
H	Verkehr und Lagerei	1,2
I	Gastgewerbe	1,3
J	Information und Kommunikation	0,1
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	– 0,8
61	Telekommunikation	– 1,3
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	0,5
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	– 0,3
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,4
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	0,0
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,9
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	– 0,2
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	0,1
72	Forschung und Entwicklung	– 1,7
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	– 1,0
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	2,2
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	5,6
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,2
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 0,1
P	Erziehung und Unterricht	– 1,0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0,1
86	Gesundheitswesen	– 0,4
87-88	Heime und Sozialwesen	0,7
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1,3
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 0,9
T	Häusliche Dienste	0,5
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 0,5
A-U	<b>I n s g e s a m t<sup>3)</sup></b>	<b>0,3</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.



**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten  
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit  
gegenüber dem Vorquartal in %**

und zwar							Kode <sup>1)</sup>
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
9,4	7,9			– 5,4	2,8	31,2	A
0,8	– 0,1			– 9,6	0,2	4,3	B-F
– 0,3	0,7			– 11,2	– 0,3	5,2	B
– 0,0	– 0,2			– 10,7	– 0,2	1,5	C
0,9	1,7			– 13,8	0,4	7,1	10-12
– 0,7	– 0,9			– 16,5	– 1,0	0,2	13-15
– 1,7	– 2,3			– 11,2	– 1,9	– 0,5	16-18
5,8	0,0			0,0	4,0	5,6	19
0,4	– 0,9			– 14,1	0,1	– 0,5	20
0,5	0,7			– 13,8	0,4	1,9	21
0,9	– 0,1			– 13,2	0,6	1,4	22-23
– 0,4	– 0,6			– 8,1	– 0,6	0,9	24-25
– 0,8	– 0,7			– 9,6	– 0,8	– 0,3	26
– 1,1	– 2,2			– 12,0	– 1,4	– 0,8	27
– 0,1	0,0			– 6,7	– 0,1	0,1	28
0,2	– 0,1			– 11,7	0,1	0,8	29-30
– 0,2	– 1,0			– 9,5	– 0,5	1,7	31-33
– 0,4	0,3			– 14,7	– 0,3	1,5	D
1,5	0,8			– 11,8	1,3	1,7	E
3,9	0,2			– 6,5	1,9	11,3	F
5,4	1,6			– 9,6	2,6	14,7	41-42
3,3	– 0,1			– 6,0	1,6	9,6	43
0,5	– 0,1			– 13,0	– 0,0	1,8	G-U
– 0,4	– 0,4			– 16,0	– 0,5	0,7	G
– 0,7	– 0,7			– 6,9	– 0,8	0,6	45
– 0,4	– 0,4			– 18,0	– 0,4	– 0,5	46
– 0,2	– 0,3			– 20,0	– 0,5	1,4	47
1,2	1,3			– 10,8	1,1	2,2	H
1,5	1,1			– 17,6	0,2	3,4	I
0,3	– 0,3			– 11,1	0,1	0,2	J
– 1,0	– 0,5			– 10,8	– 0,7	– 2,3	58-60
– 1,2	– 1,4			– 6,2	– 1,6	1,9	61
0,8	– 0,1			– 11,6	0,5	0,4	62-63
– 0,2	– 0,3			– 11,2	– 0,3	0,0	K
– 0,3	– 0,4			– 11,0	– 0,4	– 0,1	64
							65-66
0,2	– 0,2			– 11,8	0,0	0,3	
0,8	0,9			– 13,4	0,5	4,9	L
– 0,0	– 0,4			– 13,7	– 0,3	1,2	M
0,3	– 0,1			– 13,6	0,0	1,6	69-71
– 1,3	– 2,2			– 10,3	– 1,9	0,8	72
– 1,0	– 1,0			– 15,2	– 1,0	– 0,8	73-75
3,7	0,2			– 11,6	1,5	4,1	N
7,0	2,4			– 19,3	5,0	7,4	78.2, 78.3
– 0,4	– 0,1			– 16,3	– 0,2	0,3	O
– 0,2	– 0,0			– 23,5	– 0,1	0,6	84.1
– 1,6	– 0,7			– 16,2	– 0,9	– 1,7	P
– 0,2	0,1			– 6,1	0,0	0,8	Q
– 0,4	– 0,4			– 7,2	– 0,4	0,0	86
0,0	0,9			– 4,0	0,6	1,7	87-88
1,4	1,1			– 9,9	0,7	5,1	R
– 1,0	– 0,9			– 14,8	– 0,9	– 1,4	S
2,2	0,3			.	– 0,9	2,9	T
0,3	– 1,8			.	– 0,6	– 0,4	U
0,6	– 0,0			– 12,0	0,0	2,6	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
und -unterabschnitten, Geschlecht,  
c) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)</sup>	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,2
B-F	Produzierendes Gewerbe	0,6
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	– 0,2
C	Verarbeitendes Gewerbe	0,4
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	2,1
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 7,1
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 2,4
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	7,1
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 0,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1,3
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	3,3
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	2,4
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	– 8,2
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	5,0
28	Maschinenbau	– 1,8
29-30	Fahrzeugbau	– 5,2
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	16,6
D	Energieversorgung	– 0,6
E	Wasserversorgung, Entsorgung	2,5
F	Baugewerbe	1,4
41-42	Hoch- und Tiefbau	0,3
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	1,9
G-U	Dienstleistungsbereiche	0,9
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 0,7
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 0,7
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 3,6
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1,5
H	Verkehr und Lagerei	– 1,1
I	Gastgewerbe	1,4
J	Information und Kommunikation	5,2
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	– 1,6
61	Telekommunikation	31,8
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	5,1
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	– 0,8
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,7
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	– 0,9
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3,7
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	3,9
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	4,5
72	Forschung und Entwicklung	2,9
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	1,6
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	1,1
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 5,2
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,7
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 0,0
P	Erziehung und Unterricht	3,1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1,7
86	Gesundheitswesen	1,1
87-88	Heime und Sozialwesen	2,7
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,9
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 0,4
T	Häusliche Dienste	2,4
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	4,6
A-U	<b>I n s g e s a m t<sup>3)</sup></b>	<b>0,9</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten  
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit  
gegenüber dem Vorjahresquartal in %**

und zwar							Kode <sup>1)</sup>
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
4,1	1,3			– 3,2	0,6	11,5	A
0,8	0,3			3,6	0,2	5,0	B-F
– 0,6	2,6			– 1,7	– 0,9	17,1	B
0,7	– 0,3			3,9	0,3	1,6	C
3,5	0,5			– 7,1	1,5	7,2	10-12
– 9,3	– 4,8			– 3,0	– 7,4	– 4,2	13-15
– 2,1	– 3,6			– 0,4	– 2,9	2,9	16-18
9,3	1,7			25,0	8,4	– 5,0	19
– 0,2	– 2,9			3,4	– 0,9	– 1,1	20
1,4	1,1			0,4	1,2	2,9	21
3,2	3,7			10,6	3,4	3,1	22-23
2,5	2,0			3,6	2,3	3,1	24-25
– 8,6	– 7,3			0,0	– 8,6	– 3,5	26
4,7	6,1			9,8	5,7	– 2,7	27
– 2,0	– 1,0			9,1	– 1,9	– 0,9	28
– 5,0	– 6,0			– 0,5	– 5,2	– 4,8	29-30
22,1	5,3			15,9	16,5	17,6	31-33
– 0,7	– 0,5			3,3	– 0,5	– 4,9	D
2,4	2,7			9,3	2,0	6,8	E
1,0	4,1			2,9	– 0,7	13,3	F
– 0,2	4,3			6,3	– 1,9	9,3	41-42
1,5	4,1			2,4	– 0,2	15,4	43
0,3	1,5			0,9	0,3	5,9	G-U
– 1,6	0,2			1,1	– 1,2	3,8	G
– 1,1	0,8			4,6	– 1,2	3,4	45
– 3,6	– 3,6	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		– 1,9	– 3,8	– 2,3	46
1,1	1,7			0,4	0,8	7,5	47
– 1,5	– 0,2			2,1	– 1,7	2,7	H
2,1	0,8			– 3,1	– 0,8	5,8	I
5,5	4,5			11,2	4,8	8,8	J
– 2,8	– 0,2			6,7	– 1,6	– 1,4	58-60
28,8	43,5			37,7	28,4	72,3	61
5,3	4,7			11,6	5,0	6,5	62-63
– 1,1	– 0,4			1,9	– 0,9	0,8	K
– 1,0	– 0,4			4,8	– 0,8	0,6	64 65-66
– 1,2	– 0,6			– 4,7	– 1,0	1,3	
3,9	3,4			0,7	2,8	14,0	L
2,5	5,4			10,4	3,5	9,4	M
2,7	6,3			11,9	4,0	10,2	69-71
1,7	4,5			3,5	2,4	8,8	72
2,0	1,3			6,6	1,3	4,5	73-75
0,9	1,3			4,1	– 1,3	8,6	N
– 4,9	– 5,7			– 10,7	– 8,4	6,8	78.2, 78.3
– 1,5	– 0,3			– 7,7	– 0,8	0,6	O
– 0,7	0,4			– 8,1	– 0,1	1,4	84.1
2,2	3,4			– 8,2	2,9	4,3	P
0,2	2,1			3,0	1,2	8,9	Q
0,3	1,2			2,1	0,7	5,7	86
0,2	3,4			4,6	1,8	12,8	87-88
1,5	0,4			11,2	0,7	2,6	R
– 1,4	0,2			– 1,3	– 0,8	2,9	S
1,5	2,5			.	– 2,6	11,6	T
4,1	5,5			.	7,0	– 1,4	U
0,5	1,3			1,5	0,3	5,7	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuuzuordnungen

## 6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung <sup>1)</sup>	Beschäftigte insgesamt
1	<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe</b>	
2	<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	
3	<b>Fertigungsberufe</b>	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	<b>Technische Berufe</b>	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	<b>Dienstleistungsberufe</b>	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	<b>Sonstige Arbeitskräfte</b>	
51	<b>I n s g e s a m t<sup>2)</sup></b>	

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung,  
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

## 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung <sup>1)</sup>	Beschäftigte insgesamt <sup>2)</sup>
1	<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe</b>	
2	<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	
3	<b>Fertigungsberufe</b>	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	<b>Technische Berufe</b>	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	<b>Dienstleistungsberufe</b>	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	<b>Sonstige Arbeitskräfte</b>	
51	<b>I n s g e s a m t<sup>2)</sup></b>	

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

**am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung <sup>3)</sup>	Fachhoch- schule <sup>4)</sup>	Wissenschaftl. Hochschule, Universität <sup>5)</sup>	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).



# **8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>1)</sup>**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung <sup>2)</sup>	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	6 203	383
B–F	Produzierendes Gewerbe	518 029	13 064
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	427 157	8 792
C	Verarbeitendes Gewerbe	391 267	8 103
F	Baugewerbe	90 872	4 272
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 504 144	22 565
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	469 321	9 550
J	Information und Kommunikation	77 414	386
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	131 243	810
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	21 264	200
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	284 892	2 881
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	446 458	7 194
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	73 552	1 544
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	2 029 135	36 261
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 160	22
B–F	Produzierendes Gewerbe	60 221	734
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	41 837	402
C	Verarbeitendes Gewerbe	39 426	387
F	Baugewerbe	18 384	332
G–U	Dienstleistungsbereiche	199 104	3 195
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	82 320	1 398
J	Information und Kommunikation	8 500	40
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 793	36
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 837	12
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	55 752	541
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	31 998	838
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 904	330
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	261 561	3 980
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	8 367	405
B–F	Produzierendes Gewerbe	578 476	13 807
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	469 098	9 202
C	Verarbeitendes Gewerbe	430 785	8 498
F	Baugewerbe	109 378	4 605
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 704 053	25 789
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	551 953	10 958
J	Information und Kommunikation	85 971	426
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	139 060	846
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	23 113	212
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	340 879	3 435
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	478 579	8 035
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	84 498	1 877
A–U	I n s g e s a m t <sup>3)</sup>	2 291 732	40 279

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Staatsangehörigkeit,  
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
gesamt								
868	755	1 159	1 482	725	477	303	51	A
39 664	45 570	96 492	153 755	79 852	57 668	29 505	2 459	B–F
30 033	36 896	79 225	128 589	67 794	49 326	24 764	1 738	B–E
27 851	34 061	72 900	117 826	61 734	44 811	22 376	1 605	C
9 631	8 674	17 267	25 166	12 058	8 342	4 741	721	F
115 094	165 021	334 612	424 843	203 231	150 056	79 029	9 693	G–U
42 239	51 583	102 028	133 872	61 090	42 850	22 765	3 344	G–I
3 887	7 826	19 507	25 873	9 990	6 612	3 001	332	J
7 211	10 057	31 082	45 636	17 585	13 103	5 488	271	K
1 186	1 882	4 401	6 128	3 207	2 506	1 462	292	L
								M–N
21 777	37 669	74 568	76 730	33 567	23 583	11 998	2 119	
								O–Q
32 807	48 728	88 888	116 970	67 122	52 894	29 325	2 530	
5 987	7 276	14 138	19 634	10 670	8 508	4 990	805	R–U
156 054	211 399	432 275	580 085	283 813	208 205	108 839	12 204	A–U
242	307	605	613	206	107	51	7	A
3 312	5 467	16 848	19 501	6 718	4 678	2 724	239	B–F
1 945	3 419	11 252	14 057	4 926	3 586	2 093	157	B–E
1 849	3 188	10 627	13 255	4 614	3 388	1 978	140	C
1 367	2 048	5 596	5 444	1 792	1 092	631	82	F
17 097	26 805	62 576	53 690	17 350	11 521	5 978	892	G–U
7 904	10 864	25 649	22 615	7 005	4 439	2 153	293	G–I
381	1 619	3 667	1 850	467	307	152	17	J
481	1 005	2 967	2 139	565	387	204	9	K
102	210	566	509	183	145	86	24	L
								M–N
4 422	7 732	17 960	15 496	4 992	2 961	1 357	291	
								O–Q
2 737	4 093	8 824	8 257	3 108	2 427	1 565	149	
1 070	1 282	2 943	2 824	1 030	855	461	109	R–U
20 689	32 585	80 030	73 806	24 274	16 306	8 753	1 138	A–U
1 113	1 062	1 765	2 095	931	584	354	58	A
42 989	51 065	113 420	173 307	86 593	62 361	32 236	2 698	B–F
31 987	40 326	90 511	142 666	72 728	52 921	26 862	1 895	B–E
29 709	37 259	83 559	131 096	66 354	48 207	24 358	1 745	C
11 002	10 739	22 909	30 641	13 865	9 440	5 374	803	F
132 315	191 934	397 420	478 719	220 636	161 618	85 030	10 592	G–U
50 196	62 481	127 768	156 570	68 113	47 300	24 930	3 637	G–I
4 272	9 458	23 202	27 732	10 458	6 921	3 153	349	J
7 701	11 064	34 054	47 779	18 151	13 492	5 693	280	K
1 290	2 094	4 968	6 641	3 392	2 652	1 548	316	L
								M–N
26 236	45 439	92 590	92 276	38 580	26 553	13 359	2 411	
								O–Q
35 555	52 838	97 748	125 254	70 238	55 331	30 896	2 684	
7 065	8 560	17 090	22 467	11 704	9 369	5 451	915	R–U
176 884	244 120	512 618	654 128	308 165	224 567	117 622	13 349	A–U

**Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>1)</sup>,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung <sup>2)</sup>	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 200	92
B–F	Produzierendes Gewerbe	118 684	1 859
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 155	1 600
C	Verarbeitendes Gewerbe	98 013	1 474
F	Baugewerbe	13 529	259
G–U	Dienstleistungsbereiche	812 466	11 782
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	211 346	3 742
J	Information und Kommunikation	24 546	143
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	63 968	436
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 634	78
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	133 357	1 277
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	323 905	5 122
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	45 710	984
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	933 635	13 818
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	492	4
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 883	98
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	9 422	85
C	Verarbeitendes Gewerbe	9 036	85
F	Baugewerbe	1 461	13
G–U	Dienstleistungsbereiche	95 557	1 669
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	32 140	589
J	Information und Kommunikation	2 515	17
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 197	27
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	834	5
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	24 426	180
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	24 738	627
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 707	224
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	106 960	1 783
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 694	96
B–F	Produzierendes Gewerbe	129 606	1 962
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	114 613	1 690
C	Verarbeitendes Gewerbe	107 084	1 564
F	Baugewerbe	14 993	272
G–U	Dienstleistungsbereiche	908 351	13 463
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	243 595	4 334
J	Information und Kommunikation	27 070	160
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	68 174	463
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10 473	83
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	157 868	1 462
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	348 729	5 751
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	52 442	1 210
A–U	I n s g e s a m t <sup>3)</sup>	1 040 965	15 618

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Staatsangehörigkeit,  
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
Weiblich								
248	259	409	648	275	163	94	12	A
8 848	10 409	22 332	37 138	18 191	12 906	6 389	612	B–F
7 924	9 428	20 032	32 719	16 083	11 430	5 499	440	B–E
7 364	8 670	18 475	30 627	15 103	10 701	5 179	420	C
924	981	2 300	4 419	2 108	1 476	890	172	F
65 894	92 506	176 629	227 180	112 373	82 032	40 167	3 903	G–U
20 302	24 434	45 117	60 171	27 813	19 123	9 559	1 085	G–I
1 430	2 664	6 293	7 796	3 152	2 020	942	106	J
3 959	5 349	15 688	21 570	8 267	6 243	2 343	113	K
691	1 005	2 157	2 673	1 298	1 047	590	95	L
								M–N
10 675	18 003	34 468	36 444	15 755	10 823	5 128	784	
								O–Q
24 919	36 226	64 315	86 193	49 369	37 663	18 798	1 300	
3 918	4 825	8 591	12 333	6 719	5 113	2 807	420	R–U
75 156	103 195	199 372	264 968	130 844	95 103	46 651	4 528	A–U
61	72	127	148	49	20	8	3	A
570	1 074	3 255	3 303	1 139	854	560	30	B–F
458	856	2 672	2 966	1 044	790	528	23	B–E
434	800	2 541	2 864	1 014	760	515	23	C
112	218	583	337	95	64	32	7	F
8 399	12 545	29 031	26 263	8 434	5 781	3 091	344	G–U
3 444	4 491	9 930	8 558	2 522	1 679	843	84	G–I
152	473	1 030	569	141	87	41	5	J
274	567	1 633	1 104	284	205	100	3	K
54	106	278	209	76	57	41	8	L
								M–N
1 692	3 203	7 651	7 376	2 287	1 332	610	95	
								O–Q
2 089	2 928	6 772	6 702	2 466	1 877	1 186	91	
694	777	1 737	1 745	658	544	270	58	R–U
9 043	13 692	32 413	29 716	9 622	6 655	3 659	377	A–U
311	331	536	796	324	183	102	15	A
9 423	11 490	25 603	40 443	19 331	13 762	6 950	642	B–F
8 387	10 290	22 719	35 687	17 127	12 222	6 028	463	B–E
7 803	9 476	21 030	33 493	16 117	11 463	5 695	443	C
1 036	1 200	2 884	4 756	2 204	1 540	922	179	F
74 354	105 091	205 742	253 513	120 833	87 833	43 271	4 251	G–U
23 772	28 938	55 076	68 752	30 341	20 804	10 409	1 169	G–I
1 583	3 140	7 324	8 368	3 293	2 108	983	111	J
4 237	5 916	17 324	22 674	8 552	6 449	2 443	116	K
746	1 112	2 435	2 885	1 374	1 104	631	103	L
								M–N
12 383	21 220	42 136	43 838	18 051	12 158	5 740	880	
								O–Q
27 018	39 162	71 113	92 913	51 841	39 549	19 988	1 394	
4 615	5 603	10 334	14 083	7 381	5 661	3 077	478	R–U
84 268	116 934	231 883	294 756	140 493	101 780	50 324	4 909	A–U

### 9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt <sup>2)</sup>	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	92 710	110	20 694	17 602	16 421	3 092	71 898
2	Frankfurt am Main, St.	514 794	208	56 654	42 945	36 719	13 709	457 927
3	Offenbach am Main, St.	43 466	46	8 522	6 325	5 332	2 197	34 896
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	124 127	223	19 117	14 408	12 486	4 709	104 774
5	Bergstraße	65 585	579	22 086	17 176	15 339	4 910	42 920
6	Darmstadt-Dieburg	66 029	674	20 547	15 977	15 303	4 570	44 808
7	Groß-Gerau	88 053	352	29 479	25 773	24 099	3 706	58 203
8	Hochtaunuskreis	82 804	244	17 193	14 050	13 716	3 143	65 367
9	Main-Kinzig-Kreis	117 444	534	40 605	32 508	30 609	8 097	76 305
10	Main-Taunus-Kreis	88 394	204	13 172	10 200	9 457	2 972	75 017
11	Odenwaldkreis	24 509	160	10 655	9 075	8 837	1 580	13 693
12	Offenbach	108 045	245	25 937	20 062	18 476	5 875	81 858
13	Rheingau-Taunus-Kreis	39 304	412	10 822	8 415	7 918	2 407	28 068
14	Wetteraukreis	75 516	582	20 958	16 247	14 958	4 711	53 667
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 530 780	4 573	316 441	250 763	229 670	65 678	1 209 401
16	Gießen	87 047	275	22 464	18 459	16 891	4 005	64 287
17	Lahn-Dill-Kreis	86 497	229	37 842	33 593	32 479	4 249	48 395
18	Limburg-Weilburg	46 999	162	14 071	9 694	8 902	4 377	32 765
19	Marburg-Biedenkopf	83 937	272	32 095	28 418	27 454	3 677	51 531
20	Vogelsbergkreis	28 516	390	10 999	8 914	8 378	2 085	17 127
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	332 996	1 328	117 471	99 078	94 104	18 393	214 105
22	Kassel, documenta-St.	101 710	53	23 656	19 966	16 391	3 690	77 840
23	Fulda	83 467	347	27 886	21 334	19 218	6 552	55 233
24	Hersfeld-Rotenburg	44 212	275	14 207	10 793	6 757	3 414	29 729
25	Kassel	67 076	451	30 741	27 848	26 972	2 893	35 879
26	Schwalm-Eder-Kreis	48 099	415	16 793	14 118	13 532	2 675	30 890
27	Waldeck-Frankenberg	56 648	457	22 501	18 722	18 036	3 779	33 568
28	Werra-Meißner-Kreis	26 744	468	8 780	6 476	6 105	2 304	17 408
29	Reg.-Bez. K a s s e l	427 956	2 466	144 564	119 257	107 011	25 307	280 547
30	Land H e s s e n	2 291 732	8 367	578 476	469 098	430 785	109 378	1 704 053
	davon							
31	kreisfreie Städte	876 807	640	128 643	101 246	87 349	27 397	747 335
32	Landkreise	1 414 925	7 727	449 833	367 852	343 436	81 981	956 718

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**am 30.6.2013 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt <sup>1)</sup>							Lfd.- Nr.
davon							
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)	
14 507	8 847	2 309	954	17 724	23 110	4 447	1
136 956	32 407	73 709	10 691	107 975	74 369	21 820	2
9 238	1 234	3 239	300	9 614	10 234	1 037	3
25 691	5 876	12 856	2 252	17 665	33 105	7 329	4
17 373	1 133	1 702	413	6 460	12 998	2 841	5
18 755	1 407	1 561	510	8 012	12 519	2 044	6
25 012	3 849	2 264	386	10 523	13 675	2 494	7
17 932	3 938	6 210	520	16 931	16 232	3 604	8
27 349	1 338	2 911	525	16 954	23 806	3 422	9
24 128	8 393	5 529	1 008	17 153	16 085	2 721	10
4 368	145	729	59	1 974	5 663	755	11
36 933	3 994	3 411	1 127	18 996	14 652	2 745	12
9 315	842	753	227	5 099	10 407	1 425	13
18 762	1 595	2 121	377	10 372	18 011	2 429	14
386 319	74 998	119 304	19 349	265 452	284 866	59 113	15
20 087	1 787	2 994	587	8 273	27 491	3 068	16
15 568	1 282	2 095	304	8 721	16 983	3 442	17
11 925	608	1 429	165	5 199	11 376	2 063	18
12 184	1 013	1 598	338	8 714	24 838	2 846	19
5 571	204	846	47	1 797	7 849	813	20
65 335	4 894	8 962	1 441	32 704	88 537	12 232	21
21 646	2 927	3 633	1 283	14 871	28 670	4 810	22
20 343	1 338	2 037	353	11 414	17 103	2 645	23
14 872	421	1 008	180	3 046	9 231	971	24
14 575	629	964	117	4 441	13 703	1 450	25
12 405	232	1 260	181	3 991	11 593	1 228	26
11 090	332	1 147	165	3 277	16 279	1 278	27
5 368	200	745	44	1 683	8 597	771	28
100 299	6 079	10 794	2 323	42 723	105 176	13 153	29
551 953	85 971	139 060	23 113	340 879	478 579	84 498	30
208 038	51 291	95 746	15 480	167 849	169 488	39 443	31
343 915	34 680	43 314	7 633	173 030	309 091	45 055	32

# **10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten**

Kode	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)4)</sup>	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2013	30.6. 2013
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 314	7 296	7 658	8 309
B-F	Produzierendes Gewerbe	560 482	554 815	552 129	555 865
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 655	6 603	6 524	6 520
C	Verarbeitendes Gewerbe	420 190	418 707	416 941	416 894
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	39 364	38 580	38 199	38 750
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 339	6 100	5 954	5 888
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	23 828	23 750	23 247	22 864
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	376	352	364	366
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 177	24 049	24 189	24 132
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	27 147	27 096	27 132	27 271
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	42 661	43 207	43 329	43 632
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	59 874	61 218	60 881	60 675
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	30 832	28 898	28 793	28 674
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 574	21 884	21 118	20 877
28	Maschinenbau	47 102	45 851	45 782	45 834
29-30	Fahrzeugbau	66 258	62 697	62 833	63 000
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	31 658	35 025	35 120	34 931
D	Energieversorgung	14 477	14 454	14 502	14 478
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 569	14 553	14 445	14 628
F	Baugewerbe	104 591	100 498	99 717	103 345
41-42	Hoch- und Tiefbau	26 700	25 019	25 150	26 502
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	77 891	75 479	74 567	76 843
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 611 053	1 603 713	1 599 994	1 603 920
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	315 659	311 247	308 632	307 179
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	45 903	44 748	44 135	43 842
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	111 918	107 875	107 644	107 054
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	157 838	158 624	156 853	156 283
H	Verkehr und Lagerei	136 437	133 707	133 377	134 818
I	Gastgewerbe	71 285	69 504	70 230	71 445
J	Information und Kommunikation	76 399	78 702	79 392	79 440
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 022	19 171	19 278	19 142
61	Telekommunikation	5 180	6 490	6 343	6 298
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	52 197	53 041	53 771	54 000
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	126 807	126 493	125 454	125 125
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	88 710	88 508	87 953	87 616
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	38 097	37 985	37 501	37 509
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20 426	20 445	20 648	20 808
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	156 829	159 073	160 368	160 537
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	120 147	122 417	123 690	123 954
72	Forschung und Entwicklung	19 050	19 108	19 061	19 043
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 632	17 548	17 617	17 540
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	156 474	152 822	152 008	155 978
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	52 834	49 299	47 504	50 686
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	126 945	126 483	125 550	125 301
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	94 532	93 681	92 988	92 878
P	Erziehung und Unterricht	84 275	86 446	84 850	83 986
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	257 001	256 623	257 380	257 683
86	Gesundheitswesen	153 274	153 817	153 649	153 104
87-88	Heime und Sozialwesen	103 727	102 806	103 731	104 579
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 558	16 494	16 696	16 800
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	61 001	60 735	60 350	59 728
T	Häusliche Dienste	3 295	3 281	3 334	3 380
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 662	1 658	1 725	1 712
A-U	<b>I n s g e s a m t <sup>3)</sup></b>	<b>2 180 916</b>	<b>2 166 870</b>	<b>2 160 768</b>	<b>2 168 949</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben. — 4) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen in den Wirtschaftsabschnitten C und M.



# **11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 30.9.2012 bis 30.6.2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2013	30.6. 2013	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2013	30.6. 2013
Darmstadt, Wissenschaftsst.	52 258	52 442	52 327	52 628	24 187	24 289	24 239	24 303
Frankfurt am Main, St.	252 685	253 077	253 888	255 796	121 011	121 681	122 053	122 511
Offenbach am Main, St.	41 809	41 563	41 530	41 945	18 802	18 805	18 801	18 817
Wiesbaden, Landeshauptst.	98 122	97 598	97 403	97 354	47 830	47 774	47 660	47 412
Bergstraße	94 768	94 140	94 422	94 714	42 486	42 399	42 522	42 559
Darmstadt-Dieburg	106 173	105 640	105 231	105 447	48 722	48 729	48 625	48 579
Groß-Gerau	98 308	97 906	97 640	97 896	43 654	43 476	43 419	43 391
Hochtaunuskreis	78 969	78 910	78 899	78 969	38 072	38 074	38 111	38 100
Main-Kinzig-Kreis	148 774	147 868	147 536	147 803	67 660	67 501	67 497	67 386
Main-Taunus-Kreis	87 644	87 404	87 213	87 287	41 647	41 629	41 590	41 658
Odenwaldkreis	33 836	33 529	33 382	33 344	14 823	14 802	14 763	14 709
Offenbach	125 511	124 954	124 656	124 951	58 599	58 520	58 526	58 519
Rheingau-Taunus-Kreis	65 137	64 599	64 228	64 448	31 174	31 035	30 909	30 990
Wetteraukreis	106 994	106 431	106 346	106 567	49 529	49 455	49 527	49 542
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 390 988	1 386 061	1 384 701	1 389 149	648 196	648 169	648 242	648 476
Gießen	87 421	87 102	86 455	86 739	40 907	40 902	40 747	40 801
Lahn-Dill-Kreis	90 450	89 551	89 167	89 308	39 014	38 884	38 760	38 678
Limburg-Weilburg	59 011	58 151	57 879	58 202	25 835	25 668	25 621	25 572
Marburg-Biedenkopf	86 803	85 062	84 622	85 398	39 984	39 266	39 126	39 349
Vogelsbergkreis	38 366	37 769	37 423	37 684	17 109	16 942	16 835	16 841
Reg.-Bez. G i e ß e n	362 051	357 635	355 546	357 331	162 849	161 662	161 089	161 241
Kassel, documenta-St.	63 580	63 144	62 836	63 215	29 513	29 501	29 366	29 405
Fulda	77 832	77 053	76 880	77 384	34 485	34 309	34 249	34 333
Hersfeld-Rotenburg	42 508	42 327	41 597	41 746	18 751	18 698	18 486	18 417
Kassel	85 175	84 239	83 878	84 104	38 893	38 652	38 604	38 581
Schwalm-Eder-Kreis	65 867	64 824	64 345	64 663	29 497	29 144	29 035	28 975
Waldeck-Frankenberg	59 414	58 429	58 139	58 387	26 563	26 278	26 246	26 151
Werra-Meißner-Kreis	33 501	33 158	32 846	32 970	15 184	15 125	15 070	15 017
Reg.-Bez. K a s s e l	427 877	423 174	420 521	422 469	192 886	191 707	191 056	190 879
Land H e s s e n	2 180 916	2 166 870	2 160 768	2 168 949	1 003 931	1 001 538	1 000 387	1 000 596
davon								
kreisfreie Städte	508 454	507 824	507 984	510 938	241 343	242 050	242 119	242 448
Landkreise	1 672 462	1 659 046	1 652 784	1 658 011	762 588	759 488	758 268	758 148

**12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
und -unterabschnitten, Geschlecht,  
a) Grund**

Kode <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)</sup>	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 309
B-F	Produzierendes Gewerbe	555 865
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 520
C	Verarbeitendes Gewerbe	416 894
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	38 750
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	5 888
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	22 864
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	366
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 132
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	27 271
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	43 632
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	60 675
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	28 674
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 877
28	Maschinenbau	45 834
29-30	Fahrzeugbau	63 000
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	34 931
D	Energieversorgung	14 478
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 628
F	Baugewerbe	103 345
41-42	Hoch- und Tiefbau	26 502
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	76 843
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 603 920
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	307 179
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	43 842
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	107 054
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	156 283
H	Verkehr und Lagerei	134 818
I	Gastgewerbe	71 445
J	Information und Kommunikation	79 440
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 142
61	Telekommunikation	6 298
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	54 000
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	125 125
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	87 616
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	37 509
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20 808
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	160 537
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	123 954
72	Forschung und Entwicklung	19 043
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 540
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	155 978
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	50 686
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	125 301
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	92 878
P	Erziehung und Unterricht	83 986
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	257 683
86	Gesundheitswesen	153 104
87-88	Heime und Sozialwesen	104 579
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 800
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	59 728
T	Häusliche Dienste	3 380
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 712
A-U	<b>I n s g e s a m t<sup>3)</sup></b>	<b>2 168 949</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten  
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit  
zahlen**

und zwar							Kode <sup>1)</sup>
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
5 608	2 701			642	6 178	2 127	A
428 715	127 150			25 788	496 589	59 013	B-F
5 663	857			216	6 230	287	B
311 679	105 215			16 689	378 190	38 609	C
20 072	18 678			1 690	33 667	5 051	10-12
2 882	3 006			194	5 268	619	13-15
17 110	5 754			985	20 865	1 995	16-18
252	114			15	339	26	19
17 688	6 444			676	21 796	2 333	20
16 418	10 853			737	25 343	1 923	21
34 635	8 997			1 517	37 990	5 633	22-23
50 586	10 089			2 898	54 813	5 850	24-25
20 319	8 355			936	26 562	2 108	26
15 523	5 354			920	19 230	1 646	27
38 133	7 701			2 097	43 411	2 415	28
53 866	9 134			2 162	56 294	6 695	29-30
24 195	10 736			1 862	32 612	2 315	31-33
10 761	3 717			490	13 997	481	D
12 013	2 615			408	13 062	1 556	E
88 599	14 746			7 985	85 110	18 080	F
23 501	3 001			1 093	20 234	6 201	41-42
65 098	11 745			6 892	64 876	11 879	43
733 495	870 425			64 696	1 409 587	193 555	G-U
153 372	153 807			15 552	274 503	32 583	G
35 158	8 684	Aufgrund von Umstellungen		4 764	39 299	4 525	45
67 896	39 158	innerhalb der		3 125	96 953	10 062	46
50 318	105 965	Beschäftigungsstatistik		7 663	138 251	17 996	47
96 291	38 527	ist eine Auswertung der		3 270	112 261	22 464	H
34 577	36 868	Merkmale		3 397	45 981	25 343	I
53 269	26 171	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		1 908	71 915	7 483	J
9 674	9 468	zur Zeit nicht möglich (siehe		558	18 074	1 064	58-60
4 866	1 432	Erläuterungen).		93	5 637	661	61
38 729	15 271			1 257	48 204	5 758	62-63
61 723	63 402			3 442	117 950	7 153	K
43 523	44 093			2 426	82 647	4 954	64
							65-66
18 200	19 309			1 016	35 303	2 199	
11 203	9 605			631	18 989	1 809	L
78 135	82 402			5 569	147 921	12 572	M
60 167	63 787			4 217	114 426	9 497	69-71
10 665	8 378			352	17 369	1 671	72
7 303	10 237			1 000	16 126	1 404	73-75
89 681	66 297			2 661	114 212	41 572	N
35 637	15 049			299	38 164	12 454	78.2, 78.3
47 214	78 087			4 659	121 559	3 735	O
36 180	56 698			2 467	89 984	2 889	84.1
26 109	57 877			5 242	76 490	7 478	P
52 006	205 677			13 865	237 142	20 449	Q
29 446	123 658			8 883	142 096	10 969	86
22 560	82 019			4 982	95 046	9 480	87-88
8 087	8 713			783	14 293	2 501	R
20 318	39 410			3 712	53 041	6 660	S
425	2 955			.	2 086	1 286	T
1 085	627			.	1 244	467	U
1 168 353	1 000 596			91 954	1 913 121	254 782	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
und -unterabschnitten, Geschlecht,  
b) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)</sup>	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8,5
B-F	Produzierendes Gewerbe	0,7
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	– 0,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	– 0,0
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	1,4
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 1,1
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 1,6
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	0,5
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 0,2
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	0,5
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	0,7
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	– 0,3
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	– 0,4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	– 1,1
28	Maschinenbau	0,1
29-30	Fahrzeugbau	0,3
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	– 0,5
D	Energieversorgung	– 0,2
E	Wasserversorgung, Entsorgung	1,3
F	Baugewerbe	3,6
41-42	Hoch- und Tiefbau	5,4
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	3,1
G-U	Dienstleistungsbereiche	0,2
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 0,5
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 0,7
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 0,5
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 0,4
H	Verkehr und Lagerei	1,1
I	Gastgewerbe	1,7
J	Information und Kommunikation	0,1
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	– 0,7
61	Telekommunikation	– 0,7
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	0,4
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	– 0,3
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,4
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	0,0
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,8
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	0,1
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	0,2
72	Forschung und Entwicklung	– 0,1
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	– 0,4
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	2,6
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	6,7
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,2
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 0,1
P	Erziehung und Unterricht	– 1,0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0,1
86	Gesundheitswesen	– 0,4
87-88	Heime und Sozialwesen	0,8
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,6
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,0
T	Häusliche Dienste	1,4
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 0,8
A-U	<b>I n s g e s a m t<sup>3)</sup></b>	<b>0,4</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten  
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit  
gegenüber dem Vorquartal in %**

und zwar							Kode <sup>1)</sup>
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
8,8	7,9			– 5,4	2,5	30,6	A
0,9	– 0,0			– 9,3	0,2	4,4	B-F
– 0,2	1,2			– 11,1	– 0,4	8,3	B
0,0	– 0,1			– 10,3	– 0,2	1,6	C
1,1	1,8			– 13,5	0,5	7,4	10-12
– 0,9	– 1,3			– 16,4	– 1,3	0,2	13-15
– 1,5	– 2,0			– 11,7	– 1,7	– 1,0	16-18
0,8	0,0			0,0	0,9	– 3,7	19
0,2	– 1,3			– 13,4	– 0,2	– 0,3	20
0,4	0,7			– 12,3	0,4	1,9	21
0,9	– 0,2			– 12,5	0,7	0,9	22-23
– 0,3	– 0,5			– 7,9	– 0,5	1,6	24-25
– 0,4	– 0,5			– 9,1	– 0,5	0,8	26
– 1,0	– 1,6			– 11,5	– 1,2	– 0,6	27
0,1	0,0			– 6,3	0,1	1,1	28
0,3	0,2			– 11,2	0,2	0,6	29-30
– 0,3	– 1,1			– 9,4	– 0,7	2,0	31-33
– 0,3	0,4			– 14,2	– 0,2	1,9	D
1,4	0,7			– 11,3	1,2	1,9	E
4,2	0,4			– 6,7	2,1	11,0	F
5,9	1,6			– 9,1	2,8	14,1	41-42
3,6	0,1			– 6,3	1,9	9,4	43
0,5	0,0			– 12,8	0,0	1,9	G-U
– 0,4	– 0,5			– 15,6	– 0,6	0,7	G
– 0,6	– 0,8			– 6,8	– 0,8	0,8	45
– 0,4	– 0,7	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		– 17,5	– 0,6	0,1	46
– 0,2	– 0,4			– 19,5	– 0,5	1,0	47
1,0	1,3			– 11,7	0,9	1,7	H
2,0	1,4			– 17,1	0,7	3,7	I
0,3	– 0,4			– 12,1	– 0,1	1,1	J
– 0,6	– 0,8			– 11,7	– 0,7	– 1,1	58-60
– 0,6	– 1,0			– 6,1	– 1,0	1,7	61
0,6	– 0,0			– 12,7	0,3	1,4	62-63
– 0,2	– 0,3			– 11,2	– 0,3	– 0,3	K
– 0,4	– 0,4			– 10,7	– 0,4	– 0,6	64 65-66
0,1	– 0,1			– 12,6	0,0	0,3	
0,9	0,7			– 13,8	0,4	4,7	L
0,2	0,0			– 13,0	– 0,0	1,3	M
0,3	0,1			– 13,0	0,1	1,7	69-71
– 0,1	– 0,0			– 10,4	– 0,2	1,1	72
– 0,6	– 0,3			– 13,6	– 0,4	– 0,8	73-75
4,0	0,7			– 11,1	2,1	4,1	N
8,2	3,3			– 15,5	6,3	7,8	78.2, 78.3
– 0,4	– 0,1			– 16,7	– 0,2	0,5	O
– 0,2	– 0,0			– 23,4	– 0,1	0,9	84.1
– 1,8	– 0,7			– 17,0	– 0,9	– 2,3	P
– 0,1	0,2			– 5,9	0,0	1,0	Q
– 0,3	– 0,4			– 6,8	– 0,4	0,2	86
0,1	1,0			– 4,1	0,7	1,9	87-88
0,9	0,4			– 9,6	0,2	3,3	R
– 1,4	– 0,8			– 13,9	– 1,0	– 1,6	S
2,9	1,2			.	– 0,2	3,9	T
– 0,2	– 1,7			.	– 1,0	0,0	U
0,7	0,0			– 11,8	0,1	2,6	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
und -unterabschnitten, Geschlecht,  
c) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung <sup>1)2)</sup>	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,2
B-F	Produzierendes Gewerbe	1,1
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	– 0,8
C	Verarbeitendes Gewerbe	0,8
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	1,9
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 6,0
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 3,0
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	– 1,3
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	0,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1,3
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	3,6
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	2,8
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	– 6,0
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3,2
28	Maschinenbau	– 0,9
29-30	Fahrzeugbau	– 4,0
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	13,6
D	Energieversorgung	– 0,6
E	Wasserversorgung, Entsorgung	1,7
F	Baugewerbe	2,5
41-42	Hoch- und Tiefbau	2,6
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	2,4
G-U	Dienstleistungsbereiche	1,6
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 0,4
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 1,1
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 2,9
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1,6
H	Verkehr und Lagerei	0,7
I	Gastgewerbe	2,7
J	Information und Kommunikation	6,0
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	1,3
61	Telekommunikation	26,5
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	5,8
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	– 0,3
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,1
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	– 0,6
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4,4
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	5,1
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	6,0
72	Forschung und Entwicklung	2,5
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	1,4
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	0,9
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 5,5
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	0,4
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	0,2
P	Erziehung und Unterricht	3,4
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2,1
86	Gesundheitswesen	1,4
87-88	Heime und Sozialwesen	3,3
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,9
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	0,4
T	Häusliche Dienste	3,5
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1,2
A-U	<b>I n s g e s a m t<sup>3)</sup></b>	<b>1,5</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 30.6.2013 nach Wirtschaftsabschnitten  
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit  
gegenüber dem Vorjahresquartal in %**

und zwar							Kode <sup>1)</sup>
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
2,3	2,0			– 2,6	1,4	4,4	A
1,2	0,6			4,2	0,6	5,5	B-F
– 1,2	1,8			– 4,0	– 1,4	13,4	B
1,0	0,1			4,8	0,7	1,8	C
3,4	0,5			– 6,7	1,3	6,6	10-12
– 6,2	– 5,9			– 1,0	– 6,6	– 0,6	13-15
– 2,6	– 4,2			0,7	– 3,3	1,2	16-18
– 1,9	0,0			25,0	– 0,6	– 10,3	19
1,6	– 1,1			6,1	1,0	– 0,1	20
1,1	1,4			1,9	1,1	3,6	21
3,7	3,6			10,9	3,8	2,8	22-23
3,0	2,0			5,3	2,7	3,4	24-25
– 6,4	– 4,9			2,0	– 6,3	– 2,2	26
2,4	5,6			9,0	3,8	– 3,5	27
– 0,9	– 0,7			7,6	– 1,0	1,1	28
– 3,9	– 4,5			2,6	– 4,0	– 4,0	29-30
17,7	5,2			14,0	13,4	15,2	31-33
– 0,8	– 0,0			1,9	– 0,4	– 4,6	D
1,6	2,1			11,8	1,2	6,5	E
2,2	4,2			3,0	0,2	14,5	F
2,4	3,9			7,5	– 0,6	14,4	41-42
2,1	4,3			2,3	0,5	14,6	43
1,1	2,0			2,3	1,0	6,3	G-U
– 1,1	0,3			1,8	– 0,9	4,2	G
– 1,5	0,4			5,4	– 1,6	2,8	45
– 2,9	– 3,0	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		– 0,8	– 3,2	– 0,1	46
1,5	1,6			0,7	0,9	7,2	47
0,4	1,3			8,5	– 0,0	4,3	H
3,6	1,9			– 1,4	0,5	7,1	I
6,3	5,4			8,5	5,5	11,5	J
0,4	2,1			3,0	1,2	2,8	58-60
24,1	35,3			27,4	23,5	58,9	61
5,9	5,3			9,9	5,3	9,4	62-63
– 0,5	– 0,1			3,8	– 0,3	0,9	K
– 0,4	0,2			6,8	– 0,2	0,8	64 65-66
– 0,7	– 0,6			– 2,7	– 0,7	1,3	
4,7	4,0			– 0,8	3,4	15,1	L
3,9	6,2			12,3	4,7	10,1	M
4,8	7,2			14,4	5,6	11,3	69-71
0,9	4,6			2,0	2,0	8,1	72
1,3	1,5			7,8	1,1	4,7	73-75
0,8	1,1			6,1	– 1,2	7,2	N
– 5,6	– 5,5			– 5,1	– 8,2	3,6	78.2, 78.3
– 0,4	0,9			– 5,3	0,3	3,0	O
– 0,5	0,6			– 6,8	0,1	2,5	84.1
2,9	3,7			– 7,4	3,4	4,1	P
0,9	2,5			3,8	1,6	9,1	Q
0,8	1,5			3,1	1,0	6,1	86
1,0	4,0			5,2	2,5	12,7	87-88
1,4	0,3			10,3	0,7	1,8	R
– 0,6	1,0			0,0	– 0,1	4,8	S
2,7	3,6			.	– 1,0	11,8	T
0,2	3,1			.	4,1	– 5,7	U
1,1	1,8			2,7	0,9	6,1	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

### 13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung <sup>1)</sup>	Beschäftigte insgesamt
1	<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe</b>	
2	<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	
3	<b>Fertigungsberufe</b>	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	<b>Technische Berufe</b>	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	<b>Dienstleistungsberufe</b>	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	<b>Sonstige Arbeitskräfte</b>	
51	Insgesamt <sup>2)</sup>	

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.



**(Wohnort) am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung,  
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

## 14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung <sup>1)</sup>	Beschäftigte insgesamt <sup>2)</sup>
1	<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe</b>	
2	<b>Bergleute, Mineralgewinner</b>	
3	<b>Fertigungsberufe</b>	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	<b>Technische Berufe</b>	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	<b>Dienstleistungsberufe</b>	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	<b>Sonstige Arbeitskräfte</b>	
51	<b>I n s g e s a m t<sup>2)</sup></b>	

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

**am 30.6.2013 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung <sup>3)</sup>	Fachhoch- schule <sup>4)</sup>	Wissenschaftl. Hochschule, Universität <sup>5)</sup>	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen  
innerhalb der Beschäftigungsstatistik  
ist eine Auswertung der Merkmale  
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung  
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

# **15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>1)</sup>,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung <sup>2)</sup>	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	6 178	390
B–F	Produzierendes Gewerbe	496 589	12 739
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	411 479	8 501
C	Verarbeitendes Gewerbe	378 190	7 897
F	Baugewerbe	85 110	4 238
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 409 587	22 033
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	432 745	9 408
J	Information und Kommunikation	71 915	349
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	117 950	708
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	18 989	187
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	262 133	2 780
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	435 191	7 046
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	70 664	1 555
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	1 913 121	35 406
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 127	20
B–F	Produzierendes Gewerbe	59 013	714
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	40 933	387
C	Verarbeitendes Gewerbe	38 609	374
F	Baugewerbe	18 080	327
G–U	Dienstleistungsbereiche	193 555	3 187
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	80 390	1 396
J	Information und Kommunikation	7 483	39
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 153	36
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 809	10
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	54 144	536
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	31 662	834
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 914	336
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	254 782	3 955
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	8 309	410
B–F	Produzierendes Gewerbe	555 865	13 466
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	452 520	8 898
C	Verarbeitendes Gewerbe	416 894	8 281
F	Baugewerbe	103 345	4 568
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 603 920	25 254
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	513 442	10 815
J	Information und Kommunikation	79 440	388
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	125 125	744
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20 808	197
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	316 515	3 332
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	466 970	7 883
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	81 620	1 895
A–U	I n s g e s a m t <sup>3)</sup>	2 168 949	39 408

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 30.6.2013 nach Staatsangehörigkeit,  
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
gesamt								
849	743	1 147	1 491	733	472	302	51	A
38 420	43 704	92 774	147 066	76 126	55 087	28 272	2 401	B–F
28 926	35 357	76 479	123 627	65 217	47 669	23 988	1 715	B–E
26 903	32 800	70 621	113 617	59 591	43 445	21 727	1 589	C
9 494	8 347	16 295	23 439	10 909	7 418	4 284	686	F
110 057	153 823	308 910	396 807	191 158	142 378	75 026	9 395	G–U
40 142	47 936	92 923	121 755	56 113	39 865	21 291	3 312	G–I
3 602	7 195	18 120	24 227	9 321	6 106	2 734	261	J
6 511	8 977	27 860	40 911	15 786	11 949	5 001	247	K
1 061	1 578	3 777	5 512	2 912	2 338	1 338	286	L
								M–N
21 037	33 999	67 210	71 240	30 884	21 885	11 079	2 019	
								O–Q
31 817	47 083	85 802	114 363	65 826	52 036	28 736	2 482	
5 887	7 055	13 218	18 799	10 316	8 199	4 847	788	R–U
149 766	198 324	402 845	545 370	268 021	197 940	103 601	11 848	A–U
228	305	602	597	210	107	50	8	A
3 291	5 449	16 448	18 974	6 626	4 608	2 674	229	B–F
1 945	3 394	10 983	13 644	4 836	3 538	2 053	153	B–E
1 857	3 173	10 389	12 860	4 537	3 341	1 942	136	C
1 346	2 055	5 465	5 330	1 790	1 070	621	76	F
16 966	25 933	60 520	52 137	16 830	11 314	5 792	876	G–U
7 872	10 729	25 230	21 665	6 765	4 349	2 094	290	G–I
353	1 324	3 114	1 744	445	303	146	15	J
444	924	2 720	1 974	514	351	181	9	K
103	210	549	499	180	146	86	26	L
								M–N
4 390	7 429	17 275	15 206	4 823	2 909	1 303	273	
								O–Q
2 711	4 014	8 712	8 219	3 057	2 417	1 550	148	
1 093	1 303	2 920	2 830	1 046	839	432	115	R–U
20 527	31 694	77 572	71 710	23 666	16 029	8 516	1 113	A–U
1 079	1 048	1 751	2 088	943	579	352	59	A
41 725	49 185	109 312	166 102	82 777	59 713	30 955	2 630	B–F
30 882	38 763	87 497	137 292	70 058	51 216	26 046	1 868	B–E
28 771	35 984	81 042	126 493	64 131	46 794	23 673	1 725	C
10 843	10 422	21 815	28 810	12 719	8 497	4 909	762	F
127 139	179 855	369 639	449 138	208 046	153 731	80 842	10 276	G–U
48 067	58 696	118 241	143 504	62 894	44 226	23 397	3 602	G–I
3 961	8 528	21 250	25 981	9 767	6 409	2 880	276	J
6 963	9 903	30 585	42 888	16 301	12 302	5 183	256	K
1 164	1 790	4 327	6 015	3 094	2 485	1 424	312	L
								M–N
25 459	41 463	84 544	86 502	35 733	24 802	12 387	2 293	
								O–Q
34 538	51 115	94 547	122 608	68 891	54 463	30 292	2 633	
6 987	8 360	16 145	21 640	11 366	9 044	5 279	904	R–U
170 426	230 149	480 718	617 336	291 770	214 026	112 150	12 966	A–U

**Noch: 15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen  
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten<sup>1)</sup>,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung <sup>2)</sup>	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 203	97
B–F	Produzierendes Gewerbe	116 292	1 775
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 027	1 520
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 212	1 401
F	Baugewerbe	13 265	255
G–U	Dienstleistungsbereiche	776 583	11 530
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	197 852	3 666
J	Information und Kommunikation	23 738	133
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	59 471	385
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	8 775	72
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	124 780	1 248
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	317 027	5 029
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	44 940	997
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	895 365	13 483
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	497	4
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 819	94
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	9 342	82
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 969	82
F	Baugewerbe	1 477	12
G–U	Dienstleistungsbereiche	93 522	1 669
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	31 243	585
J	Information und Kommunikation	2 426	15
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 922	26
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	826	4
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	23 832	189
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	24 534	620
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 739	230
A–U	Zusammen <sup>2)</sup>	104 870	1 780
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 701	101
B–F	Produzierendes Gewerbe	127 150	1 873
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	112 404	1 606
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 215	1 487
F	Baugewerbe	14 746	267
G–U	Dienstleistungsbereiche	870 425	13 214
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	229 202	4 254
J	Information und Kommunikation	26 171	148
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	63 402	411
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 605	76
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	148 699	1 444
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	341 641	5 651
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	51 705	1 230
A–U	I n s g e s a m t <sup>3)</sup>	1 000 596	15 282

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 30.6.2013 nach Staatsangehörigkeit,  
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
Weiblich								
250	262	413	640	274	164	92	11	A
8 592	10 102	21 753	36 610	17 835	12 687	6 324	614	B–F
7 671	9 165	19 505	32 250	15 786	11 236	5 451	443	B–E
7 142	8 456	18 044	30 234	14 843	10 533	5 136	423	C
921	937	2 248	4 360	2 049	1 451	873	171	F
62 888	86 805	165 865	217 638	108 716	80 028	39 254	3 859	G–U
19 042	22 606	41 204	56 010	26 372	18 521	9 361	1 070	G–I
1 357	2 482	6 015	7 700	3 087	1 971	895	98	J
3 625	4 920	14 403	20 088	7 733	5 974	2 232	111	K
625	867	1 871	2 497	1 195	996	554	98	L
								M–N
10 168	16 157	31 774	34 573	14 923	10 293	4 875	769	
								O–Q
24 203	35 052	62 390	84 671	48 680	37 200	18 519	1 283	
3 868	4 721	8 208	12 099	6 726	5 073	2 818	430	R–U
71 897	97 194	188 034	254 891	126 829	92 881	45 671	4 485	A–U
60	69	132	147	54	20	8	3	A
581	1 070	3 230	3 255	1 129	865	564	31	B–F
465	841	2 643	2 918	1 037	801	532	23	B–E
446	790	2 517	2 813	1 008	771	519	23	C
116	229	587	337	92	64	32	8	F
8 341	12 127	28 305	25 694	8 278	5 749	3 015	344	G–U
3 406	4 374	9 733	8 159	2 424	1 665	816	81	G–I
144	430	992	565	144	90	41	5	J
256	527	1 504	1 043	276	192	95	3	K
57	105	269	215	70	58	39	9	L
								M–N
1 705	3 044	7 352	7 271	2 251	1 325	596	99	
								O–Q
2 065	2 878	6 709	6 692	2 439	1 872	1 170	89	
708	769	1 746	1 749	674	547	258	58	R–U
8 997	13 268	31 667	29 098	9 461	6 634	3 587	378	A–U
311	331	545	787	328	184	100	14	A
9 180	11 179	24 998	39 867	18 965	13 554	6 889	645	B–F
8 143	10 012	22 161	35 170	16 823	12 039	5 984	466	B–E
7 595	9 252	20 573	33 049	15 851	11 306	5 656	446	C
1 037	1 167	2 837	4 697	2 142	1 515	905	179	F
71 283	98 968	194 252	243 406	117 019	85 796	42 281	4 206	G–U
22 472	26 992	50 970	64 192	28 800	20 188	10 183	1 151	G–I
1 504	2 913	7 007	8 268	3 231	2 061	936	103	J
3 885	5 447	15 910	21 131	8 010	6 167	2 327	114	K
682	973	2 140	2 715	1 265	1 054	593	107	L
								M–N
11 885	19 214	39 144	41 865	17 184	11 621	5 473	869	
								O–Q
26 276	37 938	69 123	91 380	51 125	39 081	19 693	1 374	
4 579	5 491	9 958	13 855	7 404	5 624	3 076	488	R–U
80 957	110 505	219 798	284 065	136 316	99 536	49 271	4 866	A–U

# 16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt <sup>2)</sup>	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	52 628	123	9 752	8 240	7 528	1 512	42 743
2	Frankfurt am Main, St.	255 796	248	30 284	21 037	18 271	9 247	225 191
3	Offenbach am Main, St.	41 945	40	7 818	5 259	4 588	2 559	34 072
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	97 354	241	16 155	12 687	11 145	3 468	80 944
5	Bergstraße	94 714	627	31 450	26 009	24 183	5 441	62 631
6	Darmstadt-Dieburg	105 447	542	28 063	22 778	21 502	5 285	76 822
7	Groß-Gerau	97 896	364	22 529	18 726	17 382	3 803	74 965
8	Hochtaunuskreis	78 969	195	13 915	11 194	10 538	2 721	64 837
9	Main-Kinzig-Kreis	147 803	512	42 247	34 000	31 641	8 247	105 031
10	Main-Taunus-Kreis	87 287	190	16 820	14 107	13 076	2 713	70 258
11	Odenwaldkreis	33 344	175	12 699	10 585	10 243	2 114	20 457
12	Offenbach	124 951	225	26 191	20 952	19 325	5 239	98 496
13	Rheingau-Taunus-Kreis	64 448	415	14 138	11 268	10 246	2 870	49 883
14	Wetteraukreis	106 567	560	24 514	18 851	16 984	5 663	81 426
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 389 149	4 457	296 575	235 693	216 652	60 882	1 087 756
16	Gießen	86 739	282	21 934	17 841	16 331	4 093	64 509
17	Lahn-Dill-Kreis	89 308	251	36 329	31 949	30 753	4 380	52 690
18	Limburg-Weilburg	58 202	168	17 291	13 019	12 034	4 272	40 734
19	Marburg-Biedenkopf	85 398	281	30 475	26 802	25 649	3 673	54 611
20	Vogelsbergkreis	37 684	382	13 804	10 921	10 254	2 883	23 496
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	357 331	1 364	119 833	100 532	95 021	19 301	236 040
22	Kassel, documenta-St.	63 215	79	15 720	13 560	11 919	2 160	47 311
23	Fulda	77 384	350	25 275	19 796	17 670	5 479	51 748
24	Hersfeld-Rotenburg	41 746	272	13 432	10 823	7 635	2 609	28 022
25	Kassel	84 104	460	27 708	24 195	22 458	3 513	55 832
26	Schwalm-Eder-Kreis	64 663	434	24 042	20 829	19 832	3 213	40 145
27	Waldeck-Frankenberg	58 387	441	22 307	18 394	17 574	3 913	35 567
28	Werra-Meißner-Kreis	32 970	452	10 973	8 698	8 133	2 275	21 499
29	Reg.-Bez. K a s s e l	422 469	2 488	139 457	116 295	105 221	23 162	280 124
30	Land H e s s e n	2 168 949	8 309	555 865	452 520	416 894	103 345	1 603 920
	davon							
31	kreisfreie Städte	510 938	731	79 729	60 783	53 451	18 946	430 261
32	Landkreise	1 658 011	7 578	476 136	391 737	363 443	84 399	1 173 659

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.



## am 30.6.2013 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt <sup>1)</sup>								Lfd.- Nr.
davon								
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)		
11 203	3 942	1 570	578	10 333	12 580	2 537	1	
62 042	15 208	27 201	4 142	57 051	46 801	12 746	2	
12 233	1 556	1 978	467	8 823	7 392	1 623	3	
23 680	4 929	6 974	1 536	16 053	22 539	5 233	4	
21 992	3 305	3 673	643	11 556	17 782	3 680	5	
25 965	5 236	4 400	1 051	15 018	21 249	3 903	6	
30 864	4 101	4 830	861	14 958	16 191	3 160	7	
17 445	4 219	9 579	1 031	13 558	15 811	3 194	8	
36 154	4 489	8 695	1 172	21 359	28 401	4 761	9	
21 093	5 109	8 826	1 665	15 037	15 477	3 051	10	
6 825	663	1 124	121	3 323	7 360	1 041	11	
36 469	5 858	8 441	1 384	22 066	20 164	4 114	12	
14 497	2 489	4 874	873	8 566	15 949	2 635	13	
25 121	4 221	8 748	960	16 164	22 403	3 809	14	
345 583	65 325	100 913	16 484	233 865	270 099	55 487	15	
20 041	2 215	3 335	589	9 673	25 138	3 518	16	
17 089	1 633	2 689	366	8 899	19 097	2 917	17	
13 761	1 532	2 838	612	6 837	13 062	2 092	18	
13 408	1 418	2 310	417	8 759	25 306	2 993	19	
7 766	544	1 223	130	3 232	9 568	1 033	20	
72 065	7 342	12 395	2 114	37 400	92 171	12 553	21	
14 087	1 564	1 463	573	9 515	17 072	3 037	22	
18 620	1 555	2 466	313	9 423	16 828	2 543	23	
11 853	470	1 097	227	3 795	9 545	1 035	24	
18 346	1 480	2 672	500	8 620	21 490	2 724	25	
14 423	810	1 803	278	6 394	14 684	1 753	26	
11 395	544	1 363	217	4 504	16 027	1 517	27	
7 070	350	953	102	2 999	9 054	971	28	
95 794	6 773	11 817	2 210	45 250	104 700	13 580	29	
513 442	79 440	125 125	20 808	316 515	466 970	81 620	30	
123 245	27 199	39 186	7 296	101 775	106 384	25 176	31	
390 197	52 241	85 939	13 512	214 740	360 586	56 444	32	

**17. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler  
auf Kreisebene in Hessen am 30.6.2013**

Schlüssel- Nr.	kreisfreie Stadt (St.), Landkreis	Beschäftigte am Arbeitsort Insgesamt	darunter Einpender	Beschäftigte am Wohnort Insgesamt	darunter Auspendler
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	92 710	64 250	52 628	24 168
2	Frankfurt am Main, St.	514 794	336 050	255 796	77 052
3	Offenbach am Main, St.	43 466	30 479	41 945	28 958
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	124 127	69 510	97 354	42 737
5	Bergstraße	65 585	23 712	94 714	52 841
6	Darmstadt-Dieburg	66 029	29 494	105 447	68 912
7	Groß-Gerau	88 053	47 607	97 896	57 450
8	Hochtaunuskreis	82 804	47 134	78 969	43 299
9	Main-Kinzig-Kreis	117 444	37 055	147 803	67 414
10	Main-Taunus-Kreis	88 394	59 754	87 287	58 647
11	Odenwaldkreis	24 509	5 137	33 344	13 972
12	Offenbach	108 045	57 288	124 951	74 194
13	Rheingau-Taunus-Kreis	39 304	15 515	64 448	40 659
14	Wetteraukreis	75 516	27 680	106 567	58 731
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 530 780	310 168	1 389 149	168 537
16	Gießen	87 047	28 916	86 739	28 608
17	Lahn-Dill-Kreis	86 497	22 610	89 308	25 421
18	Limburg-Weilburg	46 999	16 123	58 202	27 326
19	Marburg-Biedenkopf	83 937	18 239	85 398	19 700
20	Vogelsbergkreis	28 516	7 010	37 684	16 178
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	332 996	52 244	357 331	76 579
22	Kassel, documenta-St.	101 710	60 074	63 215	21 579
23	Fulda	83 467	20 269	77 384	14 186
24	Hersfeld-Rotenburg	44 212	13 629	41 746	11 163
25	Kassel	67 076	30 576	84 104	47 604
26	Schwalm-Eder-Kreis	48 099	12 513	64 663	29 077
27	Waldeck-Frankenberg	56 648	11 612	58 387	13 351
28	Werra-Meißner-Kreis	26 744	6 856	32 970	13 082
29	Reg.-Bez. K a s s e l	427 956	59 798	422 469	54 311
30	Land H e s s e n	2 291 732	330 834	2 168 949	208 051

## Anhang

### Übersicht über die Abschnitte/Unterabschnitte und Abteilungen der WZ 2008

#### A Land-und Forstwirtschaft, Fischerei

- AA 01 Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
- 02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 03 Fischerei und Aquakultur

#### B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

- BA 05 Kohlenbergbau
- 06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 07 Erzbergbau
- 08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und

#### C Verarbeitendes Gewerbe

- CA 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- CB 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen (ohne Herstellung von Lederbekleidung)
- CC 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und
- CD 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- CE 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- CF 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- CG 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- CH 24 Metallerzeugung u. -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- CI 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- CJ 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- CK 28 Maschinenbau
- CL 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- CM 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

#### D Energieversorgung

- DA 35 Energieversorgung

#### E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

- EA 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

#### F Baugewerbe

- FA 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

#### G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

- GA 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

#### H Verkehr und Lagerei

- HA 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste

**I Gastgewerbe**

- IA 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie

**J Information und Kommunikation**

- JA 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und
- 60 Rundfunkveranstalter
- JB 61 Telekommunikation
- JC 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen

**K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen**

- KA 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten

**L Grundstücks- und Wohnungswesen**

- LA 68 Grundstücks- und Wohnungswesen

**M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen**

- MA 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- MB 72 Forschung und Entwicklung
- MC 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen

**N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen**

- NA 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.

**O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung**

- OA 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

**P Erziehung und Unterricht**

- PA 85 Erziehung und Unterricht

**Q Gesundheits- und Sozialwesen**

- QA 86 Gesundheitswesen
- QB 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)

**R Kunst, Unterhaltung und Erholung**

- RA 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung

**S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen**

- SA 94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen

**T Häusliche Dienste**

- TA 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf

**U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften**

- UA 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

## Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigungsstatistik

Bezeichnung	Position <sup>1)</sup>
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>A</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>B–F</b>
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>G–U</b>
<b>Handel, Verkehr und Gastgewerbe</b>	<b>G–I</b>
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
<b>Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen</b>	<b>M–N</b>
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen</b>	<b>O–Q</b>
<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte mit Hauspersonal; Exterritoriale Organisationen und Körperschaften</b>	<b>R–U</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).